



# Fortbildungsprogramm 2026





# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitarbeitende der Marien Gesellschaft,

Menschen für Menschen stark machen, Fachlichkeit nach vorne bringen und starre Systeme in Bewegung setzen – das ist auch weiterhin das Ziel der Personalentwicklung der Marien Gesellschaft in Siegen. Wir sind fest davon überzeugt, dass wir Ihnen mit unseren Veranstaltungen die zukunftsweisende Unterstützung bieten, die Ihnen helfen soll, aus den unruhigen Zeiten gestärkt hervorzugehen.

Unsere Veranstaltungen richten sich an Mitarbeitende aller Sparten der Marien Gesellschaft Siegen sowie an Interessierte. Mit erfahrenen Dozentinnen und Dozenten unterstützen wir Sie bei der Weiterentwicklung Ihrer Kompetenzen und in Ihrem persönlichen Lernprozess. Wir stehen für hochwertige Fortbildungen und entwickeln unsere Angebote stetig weiter, um sie an aktuelle Trends und gesetzliche Richtlinien anzupassen. Unsere Veranstaltungen finden in unterschiedlichen Settings statt. Wir bieten sowohl Präsenz- als auch Onlinekurse an und schulen Sie entsprechend Ihrer Wünsche und Möglichkeiten. Hinweise zu Onlinekursen finden Sie bei den jeweiligen Fortbildungen auf Seite 9.

Mit unseren Angeboten zu den Themen Deeskalation, Kinaesthetics, Kommunikation, Resilienz und Achtsamkeit möchten wir unsere Mitarbeitenden in ihrer persönlichen Entwicklung stärken und ihnen die Möglichkeit geben, ihre Gesundheit kontinuierlich zu fördern.

Mitarbeitende aus unseren Einrichtungen in Rheinland-Pfalz müssen seit dem 01.07.2025 40 Fortbildungspunkte innerhalb von zwei Jahren in unterschiedlichen Kompetenzbereichen (z. B. Fach-, Sozial- und Methodenkompetenz...) nachweisen. Bei unserer Planung berücksichtigen wir diese neuen Anforderungen, indem wir alle Veranstaltungen für Pflegefachkräfte bei der freiwilligen Registrierungsstelle für beruflich Pflegende (RbP) anerkennen lassen und die Zertifikate entsprechend anpassen.

Die Berufsordnung NRW sieht ebenfalls die Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen vor, allerdings besteht hier noch keine Nachweispflicht.

Unsere Fortbildungen für Ärztinnen und Ärzte, ICW-Wundexperten und Hebammen lassen wir ebenfalls durch die entsprechenden Registrierungsstellen anerkennen. Alle Veranstaltungen sind entsprechend gekennzeichnet. Sollten Sie Fragen haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wir freuen uns auf Sie.

## Ihr Team der Personalentwicklung



**Anke Fischer**

Sekretariat



**Petra Gahr**

Koordination



**Nadine Georg**

Koordination



**Carmen Grewe**

Leitung  
GB Personal und Recht

# Wichtige Regelungen und Erläuterungen zum Umgang mit dem Fortbildungsprogramm und der Fortbildungsorganisation

## Regelungen für alle Mitarbeitenden der Marien Gesellschaft Siegen

Zielgruppe	Schulung	Intervall	Hinweis zur Durchführung
Alle Mitarbeitende	Arbeitsschutz (Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch)	jährlich	mündlich, arbeitsplatzbezogen
Alle Mitarbeitende	Institutionelles Schutzkonzept	regelmäßig	Nach Vereinbarung
Brandschutzhelfer (namentlich genannte)	Brandschutz Theorie	alle 3 Jahre	siehe Seite 24
	Brandschutz Praxis	jährlich	siehe Seite 24
Patientennahe Mitarbeitende	Hygieneschulung	jährlich	siehe Seite 20 / online über CNE
	Reanimation: Basic Life Support/ Advanced Life Support	jährlich	siehe Seite 25
Patientenferne Mitarbeitende	Reanimation: Basic Life Support	alle 3 Jahre	siehe Seite 25



Marien  
Pflege

## Regelungen für Mitarbeitende der Marien Pflege

Bitte beachten Sie interne Regelungen.  
Schulungstermine für Ihre Bereiche sind ab Seite 15 aufgeführt.

**WICHTIG!**

Bitte denken Sie auch daran, dass Sie einmal im Jahr an einer Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch durch den UDVG oder einen Vertreter teilnehmen müssen.

## Regelungen für bestimmte Zielgruppen

### Ärztinnen und Ärzte

Zielgruppe	Schulung	Intervall	Hinweis zur Durchführung
die Umgang mit Zytostatika haben	Unterweisung: Umgang mit Zytostatika	jährlich	siehe Seite 24
der Frauenklinik, Anästhesie, Intensiv	Reanimation des Neugeborenen-Intensivschulung	jährlich	siehe Seite 26
der Geburtshilfe	Babyfreundliches Krankenhaus (8 h)	einmalig	siehe Seite 44
der klinischen Akut- und Notfallmedizin, Fachärzte Medizin, Chirurgie, Anästhesie*	Schockraumtraining	regelmäßig	siehe Seite 25
die Blutprodukte anwenden	Transfusionsmedizin	jährlich	siehe Seite 22
der Onkologischen Zentren	Schulung zu onkologische Fortbildungsthemen (8 h)	jährlich	siehe Seite 34
mit Strahlenschutz Kenntniskurs/Grundkurs	Aktualisierungskurs	alle 5 Jahre	Online: Strahlenschutz-Kurse.de
die neu im Unternehmen sind	Epias Schulung	einmalig	siehe Seite 27
	Grips Schulung	einmalig	siehe Seite 27

### Pflegefachkräfte

Zielgruppe	Schulung	Intervall	Hinweis zur Durchführung
der bettenführenden Stationen	4 Stunden Schulung zur "Förderung der Pflegefachlichkeit"	jährlich	ab Seite 29
der Anästhesie	Reanimation des Neugeborenen: Intensivschulung	jährlich	siehe Seite 26
die Chemotherapie applizieren	KOK Schulungen	einmalig	siehe Seite 34
der Station D1	Unterweisung Zugangsberechtigte nach §63 StrSchV	jährlich	siehe Seite 19
unseres Unternehmens	Hygiene	jährlich	siehe Seite 20
	Unterweisung: Umgang mit Zytostatika	jährlich	siehe Seite 24
	Versorgung des zentralen Venenkatheters	regelmäßig	siehe Seite 21
die neu im Unternehmen sind	Grips Schulung	einmalig	siehe Seite 27/31
mit WB Notfallpflege	Schockraumtraining	regelmäßig	siehe Seite 25
der Geburtshilfe	Babyfreundliches Krankenhaus (16 h)	einmalig	siehe Seite 44

## Weitere Zielgruppen

Zielgruppe	Schulung	Intervall	Hinweis zur Durchführung
Ausbilderinnen und Ausbilder	Ausbildertreff	jährlich	siehe Seite 28
	Seminar für Auszubildende (zweiter Tag)	jährlich	siehe Seite 28
Auszubildende	Seminar für Auszubildende (zweitägig)		siehe Seite 28
Blutprodukte anwendende Personen	Transfusionsmedizin	jährlich	siehe Seite 22
Cafeteria, Café/Kiosk, Hauswirtschaft	Belehrung nach §42 / §43 IfSG Küche und Hauswirtschaft	alle 2 Jahre	siehe Seite 21
Hebammen	Reanimation des Neugeborenen: Intensivschulung	jährlich	siehe Seite 26
	Babyfreundliches Krankenhaus (16h)	einmalig	siehe Seite 44
Hygienebeauftragte	Treffen der Hygienebeauftragten	alle 2 Jahre	siehe Seite 18
Medizinproduktebeauftragte (neu ernannte)	Medizinprodukte Grundlagenschulung	regelmäßig	siehe Seite 24
Praxisanleitende	24 Stunden Fortbildung	jährlich	siehe Seite 19
Strahlen: Alle MA, die mit Strahlen in Kontakt kommen	Unterweisung im Strahlenschutz nach §63 StrSchV	jährlich	Online-CNE
Strahlen: Technik, Medizophysik, Logistik, D1	Unterweisung Zugangsberechtigte nach §63 StrSchV	jährlich	siehe Seite 19
Strahlen: MA mit Kenntniskurs/Grundkurs	Aktualisierungskurs	alle 5 Jahre	Online: Strahlenschutz-Kurse.de
Personen, die Umgang mit Zytostatika haben	Unterweisung: Umgang mit Zytostatika	jährlich	siehe Seite 24

## Farbige Unterlegungen der Kursbeschreibungen

### Blau

#### **Schulungen nach rechtlich behördlichen Vorgaben und nach den Vorgaben der Marien Gesellschaft Siegen gGmbH**

Fortbildungszeit = Arbeitszeit

### Grün

#### **Schulungen nach rechtlich behördlichen Vorgaben und Vorgaben der Senioreneinrichtungen von Marien Pflege**

Fortbildungszeit = Arbeitszeit

### Pink

#### **Fortbildungen, die zielgruppenorientiert wahrgenommen werden können**

Vom Dienstgeber gewünscht:      Fortbildungszeit = Arbeitszeit

Vom Mitarbeitenden gewünscht: Individuelle Absprache

Kurse, die auch von externen Interessenten wahrgenommen werden können, sind gekennzeichnet.

### Violett

#### **Veranstaltungen zu Gesundheit und Spiritualität (GUS / BGM)**

Die Veranstaltungen müssen überwiegend **in der Freizeit** wahrgenommen und die Kosten persönlich getragen werden. Ausnahmen: Exerzitien und Achtsamkeitstage.

Jeder Mitarbeitende erhält **einen Tag Arbeitsbefreiung bei Teilnahme an Exerzitien/ Achtsamkeitstagen** gemäß § 10 Abs. 5 AT. Dies muss über Dienstvorgesetzte beantragt werden!

## Abkürzungen

**AZAM:** Ambulantes Zentrum Albertus Magnus

**ALS:** Advanced Life Support

**AZ:** Arbeitszeit

**BIGS:** Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe

**BLS:** Basic Life Support

**CA:** Chefärztin / Chefarzt

**FZ:** Freizeit

**KOK:** Konferenz Onkologischer Kranken- und Kinderkrankenpflege

**MA:** Mitarbeitende

**MGS:** Marien Gesellschaft Siegen gGmbH

**MKS:** St. Marien-Krankenhaus Siegen

**OA:** Oberärztin / Oberarzt

## **Kennzeichnung der Zertifizierungen**

- **ÄKWL ✓:** Angemeldet bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe
- **RbP FBP:** Anzahl der Fortbildungspunkte bei der „Freiwilligen Registrierung für beruflich Pflegende“
- **Hebammen FS:** Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor
- **ICW Wundexperten:** Anerkennung durch den TÜV Rheinland

## **Veranstaltungen des Gesundheitsbeirates werden separat angekündigt:**

- Radtour
- Firmenlauf
- Women's Run

## **Teilnahme an Exerzitien**

Jeder Mitarbeitende erhält bis zu drei Tagen Arbeitsbefreiung (gemäß § 10 Abs.5 AT). Der Antrag auf Dienstbefreiung muss über den Personalsachbearbeiter gestellt und vom UDVG genehmigt werden.

## **Anmeldung/Abmeldung**

Alle Mitarbeitenden, die die Möglichkeit haben, melden sich bitte über Loga 3 → Seminar 3, an.

In Ausnahmefällen besteht noch die Möglichkeit den Anmeldecoupon mit der Unterschrift des UDVG zu nutzen.  
(Fax: 0271 231-2289, E-Mail: [ibf@mariengesellschaft.de](mailto:ibf@mariengesellschaft.de))

Bitte nehmen Sie nur an Fortbildungen teil, für die Ihnen ein Platz zugesagt wurde.

### **Abmeldung:**

Wir bitten um möglichst frühzeitige Abmeldung, so dass frei gewordene Plätze weiter vergeben werden können.

### **Rücktritt bei Veranstaltungen mit Kosten:**

Bitte die Abmeldefrist beachten! Bei einer späteren Abmeldung bzw. bei Nichterscheinen ist ggfs. die Teilnahmegebühr zu zahlen. Dieses wird im Einzelfall geklärt. Wenn im Falle einer Erkrankung ein ärztliches Attest vorgelegt wird, entfallen alle Kosten.

**Die Anmeldung zu mehrtägigen Fortbildungen und Weiterbildungen im Bereich Pflege muss in Abstimmung mit dem/der Dienstvorgesetzten erfolgen. Die Genehmigung erteilt die Pflegedirektion.**

## **Ihre Ansprechpartner/innen / Kontakt**

### **Anke Fischer**

Telefon 0271 231 2311

### **Petra Gahr**

Telefon 0271 231 2312

### **Nadine Georg**

Telefon 0271 231 5088

### **Michael Zall**

Telefon 0271 231 2982 (BGM)

E-Mail: [ibf@mariengesellschaft.de](mailto:ibf@mariengesellschaft.de)

Fax: 0271 231 2289

# Wissen – überall und jederzeit!

Die Wissensplattform der Marien Gesellschaft Siegen bietet allen Mitarbeitenden multimediale Fort- und Weiterbildungen an, um ergänzend zu hausinternen und externen Fortbildungen jederzeit Wissen greifbar zu machen. Das **bfd Wissensportal** ist über das **Intranet→Wissen** erreichbar.

**Neu:** Alle Mitarbeitenden haben nun in der Onlinebibliothek die Möglichkeit, sich über einen „Registrieren“-Button selbst einen **persönlichen Zugang** zur bfd med®-Onlinebibliothek anzulegen. Der persönliche Zugang ermöglicht Ihnen eine einfache Nutzung des bfd-Onlineportals über den statischen Link (QR CODE) oder über die App (bfd online®).



## CNE

ist ein multimediales **Fortbildungsprogramm für die Pflege** und bietet vielfältige Möglichkeiten zur systematischen und kontinuierlichen Qualifizierung. Mit über 250 Lerneinheiten finden Sie neben pflegerischen Inhalten auch Fortbildungen zu Themen wie Kommunikation, Recht und Organisation.

Um das Angebot von CNE nutzen zu können, benötigen Sie einen Account. **Sie haben noch keinen CNE Account?** Dann teilen Sie dies der Ansprechperson mit.



## Thieme eRef

für die **ärztliche Fort- und Weiterbildung** vereint Thieme eRef auf einer Oberfläche ein vielfältiges Angebot an *relevanten medizinischen E-Books und E-Journals, CME, einem Trainingscenter für Facharztpflichtungen und mehr*. Zugriff ist über unser bfd Wissensportal möglich.

**Neu:** Die **eRef APP** für unterwegs!



## Strahlenschutzkurse Online

Über diese Online-Plattform können betroffene Mitarbeitende der **Ärzteschaft** und des **Funktionsdienstes** Strahlenschutzkurse flexibel durchführen. Die Kurse sind bundesweit anerkannt und bestehen aus einem Selbstlernmodul inkl. Zertifikat sowie einem Webinar inkl. Abschlusstest und Zertifikat. Die Youtube-Videos für die **praktische Unterweisung** sowie eine **Anleitung** zur Anmeldung sind hier zu finden: **Intranet→Wissen**.



## physioLink

Physiotherapeuten des Marien Aktiv erhalten mit **physioLink** Zugriff auf alle relevanten Inhalte, wie Fachzeitschriften, konkrete Anleitungen für Techniken bis zu seltenen Krankheitsbildern. Anfragen für Nutzerrechte laufen über die leitenden Therapeuten.



### Ihre Ansprechpersonen:

**bfd Wissensportal (CNE, eRef):** **Nadine Georg**, Mitarbeiterin Personalentwicklung, Telefon: 0271 231 5088

**Karl-Herrmann Menn**, GB Personal und Recht, Telefon: 0271 231 2113

**Strahlenschutzkurse Online,**

**PhysioLink:** **Maria Lilholt**, Institut für Diagnostische Radiologie, Telefon: 0271 231 1929

# Kalendarische Übersicht der Fort- und Weiterbildungen für das Jahr 2026

## Januar

06.01.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
08.01.	Schockraumtraining.....	25
13.01.	Start Qigong.....	49
14.01.	Deeskalationstraining (Aufbauschulung) .....	31
20.01.	Treffen der Hygienbeauftragten Marien Pflege .....	18
20.01.	Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
22.01.	Marien Starter – Kompakt: Grips Anwenderschulung mit Risiken der Patientenversorgung, Pflegeprozess und Recht .....	31
23.01.	Babyfreundliches Krankenhaus.....	44
29.01.	WS: Förderung der Mundgesundheit .....	30

## Februar

03.02.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
05.02.	Kinaesthetics Vertiefungstag nach GK Lernphase .....	32
05.02.	Unterweisung für Zugangsberechtigte nach § 63 StrSchV.....	19
10.02.	Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
10.02.	Ausbildertreff – Reflexion der Ausbildungssituation.....	28
11.02.	Treffen der Medizinproduktebeauftragten der Marien Kliniken.....	23
12.02.	Hygienelehrförmigung für medizinisches Personal – Durchfallerkrankungen .....	20
19.02.	Unterweisung: Umgang mit Zytostatika / Transport von Zytostatika .....	24
19.02.	KOK Schulung: Umgang mit Zytostatika / Transport von Zytostatika, Prinzipien und Methoden der Supportiv-Therapie .....	34
19.02.	Schockraumtraining.....	25
23.02.	Einweisung in die Pflegebetten.....	23
24.02.	Umgang mit dementiell Erkrankten – auch in palliativen Situationen.....	30
25.02.	Rechtliche Grundlagen für Führungskräfte .....	37
25.02.	Reanimation des Neugeborenen für die Mitarbeitende der Station A3b.....	26
26.02.	Unterweisung nach § 42/ 43 IfSchG für Küche und HW.....	21

## März

03.03.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
03.03.	Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
05.03.	Workshop: Kontinenzförderung und -produkte in der Pflege.....	30
06.03.	Babyfreundliches Krankenhaus.....	44
09.03.	Applikationsarten und Venenkathetersysteme – Prinzipien und Therapieplanung .....	21
09.03.	KOK Schulung: Applikationsarten und Venenkathetersysteme – Prinzipien und Therapieplanung (Beratung und Anleitung) .....	34
10.03.	Rechtliche Grundlagen für Führungskräfte .....	37
11.03.	WS: Grundlagen der Stomaversorgung .....	30
12.03.	Hygienelehrförmigung für medizinisches Personal – Respiratorische Erkrankungen und Impfungen .....	20
12.03.	Sicherer Umgang mit Transfusionen .....	22
12.03.	Schockraumtraining.....	25

17.03.	Deeskalationstraining (Basisschulung).....	31
17.03.	Start Qigong.....	49
18.03.	WS: Wundmanagement in den Marien Kliniken .....	30
19.03.	Grips Anwenderschulung für Ärztinnen und Ärzte.....	27
19.03.	Erfahrungsaustausch für Hygienebeauftragte PFK.....	20
23.03.	Einweisung in die Anwendung von Blutzuckermessgeräten.....	23
24.03.	Workshoptag Reanimation (BLS und ALS).....	25
24.03.	Berufspädagogische FB (BiGS).....	19
25.03.	Brandschutzhelferausbildung (Praxis und Theorie).....	24
26.03.	WS für Führungskräfte: Empathisch leiten – Kommunikation & psychische Gesundheit im Team.....	37
31.03.	Epias Schulung.....	27

## **April**

02.04.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
15.04.	Umgang mit dementiell Erkrankten – auch in palliativen Situationen.....	30
16.04.	Hygienefortbildung für medizinisches Personal – Infektionskrankheiten .....	20
16.04.	Schockraumtraining.....	25
16.04.	KPV: Wie hält man „palliativ“ bloß aus? Aspekte palliativ / hospizliche Versorgung .....	35
21.04.	Kommunikation mit Angehörigen krebserkrankter Patienten.....	43
23.04.	Marien Starter – Kompakt: Grips Anwenderschulung mit Risiken der Patientenversorgung, Pflegeprozess und Recht.....	31
23.04.	Letzte Hilfe professionell .....	35
27.04.	Berufspädagogische FB (BiGS).....	19
28.04.	Treffen der Hygienebeauftragten Marien Pflege .....	18
29.04.	Onkologische Notfälle .....	34

## **Mai**

05.05.	Tag der Händehygiene .....	21
05.05.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
05.05.	Reanimation des Neugeborenen – Intensivschulung in Kleingruppen.....	26
06.05.	Kinaesthetics Grundkurs Lernphase (dreitätig / zweiteilig) .....	32
06.05.	Unterweisung für Zugangsberechtigte nach § 63 StrSchV.....	19
11.05.	Wissenswertes zum Herzschrittmacher – „Mythos Unsterblichkeit“.....	31
12.05.	Workshop für Pflegekräfte: „Pflegepraxis – sicher & kompetent handeln“ Pflegeparcour .....	30
19.05.	Geburtshilfliches Notfalltraining.....	44
20.05.	Deeskalationstraining (Aufbauschulung) .....	31
21.05.	Hygienefortbildung für medizinisches Personal – Multiresistenten Erreger (MRSA, 3/4MRGN, VRE, CDAD) .....	20
21.05.	Schockraumtraining.....	25
27.05.	Deutscher Diversity Tag – Würde unantastbar .....	38
27.05.	Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
28.05.	WS: Sicheres Handling bei der Versorgung von Patienten mit ZVK .....	30

## **Juni**

02.06.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
03.06.	Gewaltprävention in der ZNA, im Patientenservice, in der Diagnostischen Radiologie und für Interessierte .....	42
09.06.	WS: Dekubitusprophylaxe und Erhaltung der Hautintegrität – Prävention und Praxis .....	30
11.06.	Schockraumtraining.....	25
12.06.	Exerzitien: Hören und Schweigen .....	46
16.06.	Reanimation des Neugeborenen für die Mitarbeitende der Station A3b.....	26
17.06.	WS: Pflege bei Patienten mit Schmerztherapie .....	30

18.06.	Hygienelehrförmigung für medizinisches Personal – Durchfallerkrankungen .....	20
23.06.	WS: Sicherer Handling bei der Versorgung von Patienten mit PEG (Grundlagen) .....	30
25.06.	Erfahrungsaustausch für Hygienebeauftragte PFK.....	20
30.06.	WS: Pharmakologische Grundlagen und sicherer Umgang mit Medikamenten – Basics für Pflegekräfte.....	31

## **Juli**

01.07.	Achtsamkeitstag: Alltagsinseln entdecken.....	47
02.07.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
08.07.	Brandschutzhelferausbildung (Praxis und Theorie).....	24
08.07.	Resilienz – mehr Selbstfürsorge im Alltag.....	45
09.07.	Schockraumtraining.....	25
09.07.	WS für Mitarbeitende: Kommunikation – Miteinander stark – Kommunikation & mentale Gesundheit im Pflegealltag.....	43
14.07.	Treffen der Hygienebeauftragten Marien Pflege .....	18
15.07.	Deeskalationstraining (Basisschulung).....	31
15.07.	Firmenlauf.....	48
16.07.	WS für Führungskräfte: Empathisch leiten – Kommunikation & psychische Gesundheit im Team / Evaluationstermin.....	37
23.07.	Marien Starter – Kompakt: Grips Anwenderschulung mit Risiken der Patientenversorgung, Pflegeprozess und Recht .....	31

## **August**

04.08.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
11.08.	Start Qigong.....	49

## **September**

02.09.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
08.09.	Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
09.09.	Achtsamkeitstag: Alltagsinseln entdecken.....	47
10.09.	Hygienelehrförmigung für medizinisches Personal – Respiratorische Erkrankungen und Impfungen .....	20
10.09.	Sicherer Umgang mit Transfusionen .....	22
10.09.	Schockraumtraining.....	25
12.09.	Women's Run.....	48
16.09.	Deeskalationstraining (Aufbauschulung) .....	31
16.09.	Diabetes – Grundlagen der Diagnostik und Therapie .....	31
17.09.	Grips Anwenderschulung für Ärztinnen und Ärzte.....	27
17.09.	Erfahrungsaustausch für Hygienebeauftragte PFK.....	20
24.09.	Brandschutzhelferausbildung (Praxis und Theorie).....	24
22.09.	Kinaesthetics Vertiefungstag für Peer Tutoren.....	32
28.09.	Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
29.09.	Unterweisung für Zugangsberechtigte nach § 63 StrSchV.....	19

## **Oktober**

02.10.	Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
05.10.	Workshop: Kontinenzförderung und -produkte in der Pflege.....	30
07.10.	Epias Schulung .....	27
07.10.	Pflegekongress – Pflege kann Siegen.....	29
08.10.	Workshoptag Reanimation (BLS und ALS) .....	25
09.10.	Umgang mit dementiell Erkrankten – auch in palliativen Situationen.....	30
13.10.	Reanimation des Neugeborenen für die Mitarbeitenden der Station A3b.....	26

14.10. Treffen der Medizinproduktebeauftragten der Marien Kliniken.....	23
15.10. WS für Mitarbeitende: Kommunikation – Miteinander stark – Kommunikation & mentale Gesundheit im Pflegealltag / Evaluationstermin .....	43
20.10. Start Qigong.....	49
26.10. WS: Sicheres Handling bei der Versorgung von Patienten mit Tracheaostoma.....	30
29.10. Marien Starter – Kompakt: Grips Anwenderschulung mit Risiken der Patientenversorgung, Pflegeprozess und Recht .....	31

## November

03.11. Treffen der Hygienbeauftragten Marien Pflege .....	18
03.11. Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
03.11. Wunden richtig verstehen und phasengerecht versorgen (Re-Zertifizierung ICW Wundexperten) .....	33
04.11. MPG-Grundlagenschulung.....	24
05.11. Datenschutz und Informationssicherheit.....	35
10.11. Unterweisung: Umgang mit Zytostatika / Transport von Zytostatika .....	24
10.11. KOK Schulung: Umgang mit Zytostatika / Transport von Zytostatika, Prinzipien und Methoden der Supportiv-Therapie .....	34
12.11. Hygienelehrförmigung für medizinisches Personal – Infektionskrankheiten .....	20
12.11. Schockraumtraining.....	25
17.11. WS für Pflegekräfte: „Pflegepraxis – sicher & kompetent handeln“ Pflegeparcour.....	30
17.11. Reanimation des Neugeborenen – Intensivschulung in Kleingruppen.....	26
18.11. Einweisung in die Anwendung von Blutzuckermessgeräten.....	23
18.11. Deeskalationstraining (Basisschulung).....	31
19.11. Umgang mit Sterben und Tod, Verlust und Trauer .....	36
24.11. Pharmakologische Grundlagen der Schmerztherapie – Basics für Pflegekräfte .....	31
26.11. KOK Schulung: Patientensicherheit/CIRS, Marien Doku, Delegation, Haftungsrecht – mit Berücksichtigung von rechtlichen Vorgaben sowie Aspekten der Haftpflichtversicherung in Bezug auf Zytostatika-Applikation.....	34
27.11. Seminar für die Auszubildenden der Marien Gesellschaft in der Akademie am Biggesee .....	28

## Dezember

01.12. Berufspädagogische FB (BiGS) .....	19
02.12. Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung .....	22
03.12. KOK Schulung: Pharmakologische Grundlagen von Zytostatika .....	34
08.12. Reanimation des Neugeborenen für die Mitarbeitenden der Station A3b.....	26
09.12. WS: Wundmanagement in den Marien Kliniken .....	30
10.12. Hygienelehrförmigung für medizinisches Personal – Multiresistente Erreger (MRSA, 3/4MRGN, VRE, CDAD) .....	20
10.12. Schockraumtraining.....	25
14.12. Unterweisung für Zugangsberechtigte nach § 63 StrSchV .....	19
15.12. WS: Dekubitusprophylaxe und Erhaltung der Hautintegrität – Prävention und Praxis .....	30
17.12. Erfahrungsaustausch für Hygienebeauftragte PFK.....	20

## MARIEN PFLEGE – Schulungen nach rechtlichen behördlichen Vorgaben

Haus St. Elisabeth.....	15
Haus St. Raphael.....	15
Marienheim.....	16
Haus St. Klara .....	16
Haus Mutter Teresa .....	17
Haus St. Anna .....	17



# Anmeldecoupon

## für Fortbildungsveranstaltungen

Gültig für eine Person. Kopieren Sie die Vorlage bitte für weitere Teilnehmer:innen.

**Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender/folgenden Fortbildungsveranstaltung/en an:  
(bitte alle Felder ausfüllen!)**

Kurs-Nr.	Thema	Termin / Uhrzeit	AZ (innerhalb der Arbeitszeit)	FZ (in der Freizeit)

**Ich arbeite in folgender Einrichtung:**

- Marien Gesellschaft Siegen**
- Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen**
- Marien Aktiv**
- Marien Pflege** *Einrichtung:* \_\_\_\_\_
- Marien Ambulant** *Einrichtung:* \_\_\_\_\_
- Marien Hospiz**
- Marien Service**

Personalnummer des Mitarbeitenden

Dienstliche E-Mail-Adresse des Mitarbeitenden (wichtig!)

Name des Mitarbeitenden (bitte in Druckbuchstaben)

Station/Abteilung/Bereich

Datum und Unterschrift des Mitarbeitenden

Telefonnummer dienstlich

genehmigt durch

Telefonnummer dienstlich

Datum und Unterschrift des/der unmittelbaren Dienstvorgesetzten  
(Ausnahme: Veranstaltungen, die in der Freizeit stattfinden)

**Rückmeldung durch Personalentwicklung:**

- Zusage:** Teilnahme ist möglich.
- Absage:** Teilnahme ist nicht möglich.  Fällt aus  Verschoben auf: \_\_\_\_\_
- Warteliste:** Sie sind die \_\_\_\_\_ Person auf der Warteliste.



## Schulungen nach rechtlich behördlichen Vorgaben

### Haus St. Elisabeth

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene	05.03.2026 08.10.2026	14 Uhr	Restaurant	Fa Ecolab; Agnieszka C. Friedenberger, Teresa Preußer	Alle MA jährlich
Unterweisung Brandmeldezentrale	24.03.2026 27.10.2026	14 Uhr	Empfang	Marvin Memedov	Alle MA jährlich
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	24.03.2026 27.10.2026	13.30 Uhr	Restaurant	Sandra Ridder, Irene Wildner, Marvin Memodov	Alle MA jährlich
Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher	16.04.2026	13 Uhr	Restaurant/ Hinterhof	MA Fa. Giebeler	Alle MA jährlich
Basic Life Support	02.02.2026 29.10.2026	13.30 Uhr	Restaurant	David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann	Pflegefachkräfte jährlich, alle anderen MA alle zwei Jahre
Lebensmittelhygiene nach EU-Verordnung Nr. 852/2004- §4LMHV DIN 10514	10.03.2026 15.09.2026	13.30 Uhr	Restaurant	Manuela Gieseler, Agnieszka C. Friedenberger	Alle MA, die mit Lebensmitteln Kontakt haben!
Datenschutz und Informationssicherheit	26.10.2026	14 Uhr	Restaurant	Dominik Zivkovic	Alle neuen MA
Expertenstandards in der Pflege	Online über CNE				

### Haus St. Raphael

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene	18.11.2026	13.30 Uhr	Restaurant	Dominique Kaas	Alle MA jährlich
Unterweisung Brandmeldezentrale	11.02.2026 07.10.2026	13.30 Uhr	Empfang	Peter Laubenbacher	Alle MA jährlich
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	18.03.2026 14.10.2026	13.30 Uhr	Restaurant	Volker Nentwig, Peter Laubenbacher	Alle MA jährlich
Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher	15.04.2026	13.30 Uhr	Restaurant	MA Firma Schmitz	Alle MA jährlich
Basic Life Support	11.02.2026 22.10.2026	13.30 Uhr	Restaurant	David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann	MA aller Bereiche
Lebensmittelhygiene nach EU-Verordnung Nr. 852/2004- §4LMHV DIN 10514	18.11.2026	14 Uhr	Restaurant	Dominique Kaas	Alle MA, die mit Lebensmitteln Kontakt haben!
Datenschutz und Informationssicherheit	29.10.2026	13.30 Uhr	Restaurant	Dominik Zivkovic	Alle neuen MA
Expertenstandards in der Pflege	Online über CNE				

<b>Marienheim</b>					
<b>Thema</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Raum</b>	<b>Dozenten</b>	<b>Zielgruppe</b>
Unterweisung Hygiene	11.02.2026 04.11.2026	13.30 Uhr	Restaurant	MA Fa. Ecolab, Manuela Gieseler, Malena Zimmermann	MA Pflege HW / GÜD(§43b) jährlich
Unterweisung Brandmeldezentrale	05.03.2026 11.06.2026 08.10.2026	13.30 Uhr	Empfang	Rainer Schlabach, Ronny Zimmermann	Alle MA jährlich
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	05.02.2026 12.02.2026	13.30 Uhr	Kreativraum	Stephanie Bittner, Ronny Zimmermann, Manuela Gieseler	Alle MA jährlich
Fire -Training / Umgang mit dem Feuerlöscher	02.04.2026 24.09.2026	13.30 Uhr	Restaurant	MA Firma Schmitz	Alle MA jährlich
Basic Life Support	21.01.2026 06.05.2026 25.11.2026	13.30 Uhr	Kreativraum	David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann	Alle MA jährlich
Lebensmittelhygiene nach EU-Verordnung Nr. 852/2004- §4LMHV DIN 10514	20.05.2026	13.30 Uhr	Restaurant	Manuela Gieseler	Alle MA, die mit Lebensmitteln Kontakt haben!
Datenschutz und Informationssicherheit	20.10.2026	13.30 Uhr	Kreativraum	Dominik Zivkovic	Alle neuen MA
Expertenstandards in der Pflege	Online über CNE				

<b>Haus St. Klara</b>					
<b>Thema</b>	<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Raum</b>	<b>Dozenten</b>	<b>Zielgruppe</b>
Unterweisung Hygiene	26.02.2026 12.11.2026	14 Uhr	Veranstaltungsraum	MA Fa. Ecolab, Alexandra Postler	MA Pflege und Hauswirtschaft
Unterweisung Brandmeldezentrale	03.03.2026 05.11.2026	14 Uhr	Empfangsbereich/ BMA	Haustechnik	Alle MA jährlich
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	15.01.2026 17.09.2026	14 Uhr	Veranstaltungsraum	QB oder PDL	Alle MA jährlich
Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher	21.05.2026 01.10.2026	13 Uhr	Veranstaltungsraum	MA Fa. Giebeler	Brandschutzhelfer jährlich Interessierte MA
Basic Life Support	19.03.2026 18.06.2026	14 Uhr	Veranstaltungsraum	David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann	Pflegefachkräfte jährlich, alle anderen MA alle zwei Jahre
Lebensmittelhygiene nach EU-Verordnung Nr. 852/2004- §4LMHV DIN 10514	26.02.2026 12.11.2026	14 Uhr	Veranstaltungsraum	MA Fa. Ecolab, Sandra Jung Klumm	Mitarbeitende Betreuung, Hauswirtschaft und Service Pflege
Datenschutz und Informationssicherheit	28.10.2026	14 Uhr	Veranstaltungsraum	Dominik Zivkovic	Alle neuen MA
Expertenstandards in der Pflege	Online über CNE				

### Haus Mutter Teresa

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene	14.01.2026 25.11.2026	13.30 Uhr	Gymnastikraum	MA Fa. Ecolab, Nicole Bender, Selma Bouk Ali	MA Pflege HW / GÜD (§43b) jährlich
Unterweisung Brandschutz	11.02.2026 30.09.2026	15 Uhr	Gymnastikraum	Maik Hadem	Alle MA jährlich
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	14.01.2026 25.11.2026	13.30 Uhr	Gymnastikraum	Maik Hadem, Karin Haßler	Alle MA jährlich
Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher	18.03.2026	13.30 Uhr	Veranstaltungsraum und Außenbereich	MA Firma Schmitz	Alle MA jährlich
Basic Life Support	11.03.2026 17.06.2026 18.11.2026	13.30 Uhr	Gymnastikraum	David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann	MA Pflege jährlich andere MA alle zwei bis drei Jahre
Lebensmittelhygiene nach EU-Verordnung Nr. 852/2004-§4LMHV DIN 10514	14.01.2026 25.11.2026	14.30 Uhr	Gymnastikraum	Nicole Bender	Alle MA, die mit Lebensmitteln Kontakt haben!
Datenschutz und Informationssicherheit	16.09.2026	13.30 Uhr	Gymnastikraum	Dominik Zivkovic	Alle neuen MA
Arbeitsrecht für Führungskräfte	25.02.2026	13 Uhr	Mehrzweckraum WB 4	Dominik Zivkovic	Führungskräfte von Marien Pflege
Expertenstandards in der Pflege	Online über CNE				

### Haus St. Anna

Thema	Datum	Zeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
Unterweisung Hygiene	19.02.2026 29.10.2026	14 Uhr	Betreuungsraum	MA Fa. Ecolab, Agnieszka C. Friedenberger	Alle MA jährlich
Unterweisung Brandmeldezentrale	Wird intern bekannt gegeben	14 Uhr	BMZ	Markus Bender	Alle MA jährlich
Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch	03.02.2026 10.02.2026 03.11.2026	13.30 Uhr	Betreuungsraum	Nina Eulberg, Ann-Kathrin Müller	Alle MA jährlich
Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher	10.03.2026 08.09.2026	13.30 Uhr	Garten	MA Fa. Schmitz	Alle MA jährlich
Basic Life Support	19.03.2026 26.11.2026	13.30 Uhr	Betreuungsraum	David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann	Pflegefachkräfte jährlich, alle anderen MA alle zwei bis drei Jahre
Lebensmittelhygiene nach EU-Verordnung Nr. 852/2004-§4LMHV DIN 10514	19.03.2026 24.09.2026	13.30 Uhr	Betreuungsraum	Agnieszka C. Friedenberger, Manuela Gieseler	Alle MA, die mit Lebensmitteln Kontakt haben!
Datenschutz und Informationssicherheit	03.12.2026	13.30 Uhr	Betreuungsraum	Dominik Zivkovic	Alle neuen MA
Expertenstandards in der Pflege	Online über CNE				

### Treffen der Hygienebeauftragten

Termin	Uhrzeit	Raum	Dozentin
20.01.2026	8 Uhr	MH, Konferenzraum	Manuela Gieseler
28.04.2026			
14.07.2026			
03.11.2026			

<b>Zertifizierung:</b>	Treffen der Hygienebeauftragten:	je 2 FBP
	Unterweisung Hygiene:	1 Stunde: 1 FBP / 1,5 Stunden: 2 FBP
	Unterweisung nach dem Unterweisungshandbuch:	je 1 FBP
	Fire-Training / Umgang mit dem Feuerlöscher:	je 1 FBP
	Informationssicherheit und Datenschutz:	je 1 FBP
	BLS und ALS:	je 1 FBP
	Lebensmittelhygiene:	je 1 FBP
	Expertenstandards:	je Stunde: 1 FBP

### Hinweis:

#### Expertenstandards in der Pflege

Termine werden vor Ort bekannt gegeben.

Alternative: CNE (2 Module pro Jahr)

## Schulungen nach rechtlich behördlichen Vorgaben der Marien Gesellschaft Siegen

### Praxisanleitende

#### Kurs 01-26 a-i Berufspädagogische Fortbildung (24 Stunden)

Dozenten: Mitarbeitende BiGS  
Ort: BiGS, Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe, Saarbrücker Str. 9, 57072 Siegen  
Anmeldung: Über das Sekretariat, Telefon: 0271/ 22293210; E-Mail: [info@bigs-siegen.de](mailto:info@bigs-siegen.de)  
Hinweis: Bei der Anmeldung bitte unbedingt die Kurs-Nr. und das Datum angeben!  
Hinweis: Praxisanleitende sind verpflichtet 24 Fortbildungsstunden/Jahr nachzuweisen!

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit
01-26 a	20. bis 22.01.2026	jeweils 8.15 bis 15.30 Uhr
01-26 b	10. bis 12.02.2026	
01-26 c	03. bis 05.03.2026	
01-26 d	24. bis 26.03.2026	
01-26 e	27. bis 29.04.2026	
01-26 f	27. bis 29.05.2026	
01-26 g	08. bis 10.09.2026	
01-26 h	28. bis 30.09.2026	
01-26 i	01. bis 03.12.2026	

Zertifizierung: RbP je 1 FBP pro Stunde

### Strahlenschutzkurse

#### Kurs 02-26 a-d Unterweisung für Zugangsberechtigte nach § 63 StrSchV

Kurs	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
02-26 a	05.02.2026	14 bis 15 Uhr	Gebäude Nordstraße, Besprechungsraum Cafeteria	MA Medizinphysik	ausgewählter Personenkreis, Reinigungskräfte, MA Technik und Hauswirtschaft
02-26 b	06.05.2026	14 bis 15 Uhr			
02-26 c	29.09.2026	11 bis 12 Uhr			
02-26 d	14.12.2026	14 bis 15 Uhr			

Zertifizierung: RbP je 1 FBP



Die Unterweisung im Strahlenschutz nach § 63 StrSchV findet ab 2026 ausschließlich über CNE statt!

## Hygiene

### Kurs 03-26 a-h Hygienefortbildung für medizinisches Personal – wechselnde Themen!

- Inhalt: In dieser Veranstaltung informiert das Hygieneteam über aktuelle Themen der Hygiene und die daraus entstehenden Handlungsanweisungen für den klinischen Alltag.
- Zielgruppe: Medizinisches Personal
- Dozenten: Mitarbeitende Hygieneteam
- Ort: VW EG, Seminarraum 1

Kurs	Thema	Termin	Uhrzeit
03-26 a	Durchfallerkrankungen	12.02.2026	
03-26 b	Respiratorische Erkrankungen und Impfungen	12.03.2026	
03-26 c	Infektionskrankheiten	16.04.2026	
03-26 d	Multiresistenten Erreger (MRSA, 3/4MRGN, VRE, CDAD)	21.05.2026	
03-26 e	Durchfallerkrankungen	18.06.2026	jeweils
03-26 f	Respiratorische Erkrankungen und Impfungen	10.09.2026	13 bis 13.45 Uhr
03-26 g	Infektionskrankheiten	12.11.2026	
03-26 h	Multiresistenten Erreger (MRSA, 3/4MRGN, VRE, CDAD)	10.12.2026	

Zertifizierung: RbP je 1 FBP,  
Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor.

### Kurs 04-26 a-d Erfahrungsaustausch Hygienebeauftragte

- Dozenten: Mitarbeitende Hygieneteam
- Zielgruppe: Hygienebeauftragte Pflegefachkräfte, MFA, Hebammen
- Max. TN-Zahl: 25
- Ort: VW EG, Seminarraum 1

Kurs	Termin	Uhrzeit
04-26 a	19.03.2026	
04-26 b	25.06.2026	
04-26 c	17.09.2026	jeweils
04-26 d	17.12.2026	13 bis 13.45 Uhr

Zertifizierung: RbP je 1 FBP,  
Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor.



## Tag der Händehygiene

Am 05.05.2026 ist der „Welttag der Handhygiene“ und die Marien Gesellschaft ist aktiv dabei.

Kommen Sie vorbei – Überraschungen warten auf Sie!



Kurs 05-26

**Applikationsarten und Venenkathetersysteme** (siehe KOK-Schulung Seite 34)

Dozenten: Bernhard Külpmann, Leitende Hygienefachkraft

Mirko Schneider, Physician Assistant

Zielgruppe: Pflegefachkräfte

Max. TN-Zahl: 40

Ort: VW EG, Seminarraum 1+2

Kurs	Termin	Uhrzeit
05-26	09.03.2026	10 bis 13 Uhr

Zertifizierung: RbP je 3 FBP

Kurs 06-26

**Unterweisung nach § 42/43 IfSchG für Küche und Hauswirtschaft**

Dozenten: Mitarbeitende Hygieneteam

Zielgruppe: Mitarbeitende Hauswirtschaft, Kiosk und Cafeteria

Max. TN-Zahl: 40

Ort: AZAM, Seminarraum 1

Kurs	Termin	Uhrzeit
06-26	26.02.2026	14 bis 15 Uhr

## Medizin

### Kurs 07-26 a/b Sicherer Umgang mit Transfusionen

Dozent: Dr. Andreas Farnschläder, Leitung Krankenhausthygiene, transfusionsverantwortlicher Arzt  
Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte  
Max. TN-Zahl: 25  
Ort: MKS, Hörsaal 5. OG

Kurs	Termin	Uhrzeit
07-26 a	12.03.2026	jeweils 15.30 bis 16.30 Uhr
07-26 b	10.09.2026	

Zertifizierung: ÄKWL ✓

## Medizinprodukte

### Kurs 08-26 a-l Zentrale Einweisung in Medizinprodukte für neue Mitarbeiter und Wiederholungsschulung

Inhalt: Neue Mitarbeitende und Interessierte erhalten in dieser Veranstaltung eine Einführung in das Medizinproduktegesetz und die Medizinprodukte. Zur sicheren Anwendung erfolgt eine Einweisung in den IVAC Perfusor, den IVAC Infusomat und in den Zoll AED.  
Zielgruppe: Neue Mitarbeitende und Interessierte  
Dozenten: Medizinproduktekoordinatoren  
Ort: VW EG, Seminarraum 1 + 2

Kurs	Termin	Uhrzeit
08-26 a	06.01.2026	
08-26 b	03.02.2026	
08-26 c	03.03.2026	
08-26 d	02.04.2026	
08-26 e	05.05.2026	
08-26 f	02.06.2026	
08-26 g	02.07.2026	
08-26 h	04.08.2026	
08-26 i	02.09.2026	
08-26 j	02.10.2026	
08-26 k	03.11.2026	
08-26 l	02.12.2026	

jeweils  
11 bis 12.30 Uhr

Zertifizierung: RbP je 2 FBP,  
Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor.

## Kurs 09-26 a/b **Treffen der Medizinproduktebeauftragten**

Dozenten: Markus Lange und Tobias Müller, Medizinproduktekoordinatoren  
Zielgruppe: Medizinproduktebeauftragte  
Max. TN-Zahl: 30  
Ort: VW EG, Seminarraum 1 und 2

Kurs	Termin	Uhrzeit
09-26 a	11.02.2026	14 bis 15.30 Uhr
09-26 b	14.10.2026	14 bis 15.30 Uhr

Zertifizierung: RbP 2 FBP

## Kurs 10-26 **Einweisung in die Pflegebetten**

Inhalt: In dieser Veranstaltung erhalten Sie eine Einweisung in die korrekte Bedienung der auf den bettenführenden Stationen eingesetzten Pflegebetten. Das Ziel besteht darin, eine sichere Handhabung zu gewährleisten. Alle Mitarbeitenden, die das Bett bedienen sollen und noch keine Einweisung erhalten haben, müssen daran teilnehmen. Die Pflegebetten der Intensivstation sind davon ausgenommen, da die Einweisung dort vor Ort stattfindet.  
Dozent: Michael Müller, Haustechniker  
Zielgruppe: Mitarbeitende im Pflegebereich  
Max. TN-Zahl: 40  
Ort: MKS, Hörsaal 5. OG

Kurs	Termin	Uhrzeit
10-26	23.02.2026	14 bis 15 Uhr

Zertifizierung: RbP 1 FBP

## Kurs 11-26 a-d **Einweisung in die Anwendung von Blutzuckermessgeräten**

Dozenten: Martina Menn, POCT-Beauftragte  
Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Auszubildende und Interessierte  
Max. TN-Zahl: 50  
Ort: Hörsaal, 5. OG

Kurs	Termin	Uhrzeit
11-26 a	23.03.2026	10.00 bis 10.45 Uhr
11-26 b	23.03.2026	14.30 bis 15.15 Uhr
11-26 c	18.11.2026	10.00 bis 10.45 Uhr
11-26 d	18.11.2026	14.30 bis 15.15 Uhr

Zertifizierung: RbP 1 FBP

## Kurs 12-26 MPG-Grundlagenschulung

Inhalt:	In dieser Schulung werden die Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV), die Medizinprodukte-Sicherheitsplanverordnung (MPSV) sowie die Rollen des Beauftragten für Medizinprodukte Sicherheit und des MPG-Beauftragten-/Verantwortlichen behandelt. Darüber hinaus werden die Aufgaben, Pflichten und wichtigen Hinweise für die Nutzung von Klinik-/Pflegebetten (Seitengittermaße etc.) erläutert.
Dozenten:	Philipp Schürmann, Michael Krämer (Mitarbeiter Promedia)
Zielgruppe:	Pflicht für alle neu ernannten Medizinproduktebeauftragten
Max. TN-Zahl:	40
Ort:	VW EG, Seminarraum 1 + 2

Kurs	Termin	Uhrzeit
Kurs 12-26	04.11.2026	9 bis 16.30 Uhr

Zertifizierung: RbP 8 FBP

## Arbeitsschutz

Kurs 13-26 a-c Brandschutzhelferausbildung: Praxis und Theorie					
Kurs	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
13-26 a	25.03.2026	Praxis: 12 bis 14 Uhr (Dauer ca. 10 Min.)	Außengelände Verwaltung	Mitarbeitende Feuerschutz Giebeler;	Brandschutzhelfer
13-26 b	08.07.2026			Florian Uhlhorn, Ltg. Technik und Gebäudetechnik,	
13-26 c	24.09.2026	Theorie: 14 bis 16.30 Uhr	MKS, Hörsaal 5. OG	Martin Jabs, Einweiser Evakuierungsmaßnahmen	

Zertifizierung: RbP Praxis: 1 FBP; Theorie: 3 FBP

**Hinweis:** Alle neu ernannten Brandschutzhelfer, die den theoretischen Teil noch nicht absolviert haben, müssen beide Module absolvieren, um die Qualifikation zum Brandschutzhelfer zu erlangen.  
Die Theorie muss alle drei Jahre und die Praxis jährlich aktualisiert werden.

Kurs 14-26 a/b Unterweisung: Umgang mit Zytostatika (siehe KOK-Schulung Seite 34)					
Kurs	Termin	Uhrzeit	Raum	Dozenten	Zielgruppe
14-26 a	19.02.2026				Ärzte, Pflegefachkräfte/
14-26 b	10.11.2026	14 bis 15 Uhr	MKS, Hörsaal 5. OG	MA der Apotheke	Medizinische Fachangestellte, die Chemotherapie applizieren

Zertifizierung: RbP je 1 FBP

## Schulungen nach den Vorgaben der Marien Gesellschaft Siegen

### Notfalltrainings

#### Kurs 15-26 a/b **Workshoptag Reanimation (BLS und ALS)**

- Inhalt: Mit der Fortbildung im Bereich Reanimation soll das Wissen der Mitarbeitenden entsprechend ihrer Arbeitsbereiche aktualisiert werden. Die regelmäßige Wiederholung gibt den Teilnehmenden die nötige Sicherheit, um in lebensbedrohlichen Situationen richtig handeln zu können. Ein weiterer Fokus liegt auf der strukturierten Analyse der internen Organisationsabläufe.
- Dozenten: Dr. Sabine Zimmermann, David Dills, Andrea Legge, Anja Zimmermann
- Zielgruppen: Alle Mitarbeitenden (siehe Regelungen Seite 4)
- Ort: MKS, Hörsaal 5.0G
- Hinweis: Für Mitarbeitende mit Patientenkontakt: 10, 12, 14 und 15 Uhr (Die letzte Gruppe von 15 bis 16 Uhr ist insbesondere für die ärztlichen MA und die MA der Funktionsbereiche vorgesehen)  
Für Mitarbeitende ohne Patientenkontakt: 9, 11 und 13 Uhr  
Grundsätzlich ist aber eine Teilnahme in den anderen Gruppen möglich, wobei die Inhalte sich immer an der Zielgruppe orientieren.
- Anmeldung: Bei der Anmeldung bitte die genaue Uhrzeit zur Planung angeben. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte beachten Sie dazu auch die Regelungen auf S. 4.

Kurs	Termin	Uhrzeit
15-26 a	24.03.2026	ständlich von 9 bis 16 Uhr
15-26 b	08.10.2026	

Zertifizierung: RbP je 1 FBP, ÄKWL ✓,  
Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor.

#### 16-26 a-j

#### Schockraumtraining – Interdisziplinäres Training

- Inhalt: In diesem Training werden sehr komplexe Versorgungssituationen, wie die Behandlung kritisch kranker und verletzter Patienten, praktisch nachgestellt und trainiert. Um jede Notfallsituation sicher und schnell zu beherrschen, müssen die Kompetenzen bzw. die fachliche Expertise jedes Einzelnen zielführend berücksichtigt werden.
- Zielgruppe: Die Teilnehmenden des Trainings werden intern zusammengestellt
- Leitung: Dr. Andrea Amerini, Chefarzt ZNA; Prof. Dr. Christian Brülls, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie
- Max. TN-Zahl: 8 bis 10 Personen
- Ort: ZNA, Schockraum

Kurs	Termin	Uhrzeit
16-26 a	08.01.2026	
16-26 b	19.02.2026	
16-26 c	12.03.2026	
16-26 d	16.04.2026	
16-26 e	21.05.2026	
16-26 f	11.06.2026	jeweils 15.30 bis 17 Uhr
16-26 g	09.07.2026	
16-26 h	10.09.2026	
16-26 i	12.11.2026	
16-26 j	10.12.2026	

Zertifizierung: RbP je 2 FBP, ÄKWL ✓

## Kurs 17-26 a-d **Reanimation des Neugeborenen für die Mitarbeitenden Station A3b**

Inhalt: Mit der Fortbildung im Bereich der Reanimation von Neugeborenen soll das Wissen der Pflegefachkräfte in der Geburtsklinik aktualisiert werden. Die jährliche Wiederholung gibt den Teilnehmenden die nötige Sicherheit, um in lebensbedrohlichen Situationen richtig handeln zu können.

Dozentin: Dr. Sabine Zimmermann

Zielgruppe: Pflegefachkräfte der A3b

Ort: MKS, 3. Etage, Neugeborenen-Zimmer auf der Station A3b

Kurs	Termin	Uhrzeit
17-26 a	25.02.2026	jeweils 14 bis 15.30 Uhr
17-26 b	16.06.2026	
17-26 c	13.10.2026	
17-26 d	08.12.2026	

Zertifizierung: RbP je 2 FBP

## Kurs 18-26 a/b **Reanimation des Neugeborenen – Intensivschulung in Kleingruppen**

Inhalt: Ziel des Kurses ist es, eine strukturierte Versorgung von Neugeborenen mit Anpassungsstörungen, Reanimationszuständen oder anderen lebensbedrohlichen Notfällen sicherzustellen. In unterschiedlichen Settings werden grundlegende Reanimationsmaßnahmen, einschließlich einer effektiven Herzdruckmassage und der Anwendung eines Beutel-Masken-Systems vermittelt. Ein großes Augenmerk wird zudem auf die strukturierte Analyse der internen Organisationsabläufe und Materialvorhaltungen gelegt.

Dozenten: Markus Pingel, Chefarzt Intensivstation Kinderklinik und ein Mitarbeiter Kinderklinik

Zielgruppe: Je Gruppe: 1 Arzt / Ärztin der Frauenklinik und der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, 1 Hebamme, 1 Pflegefachkraft der Anästhesie

Max. TN-Zahl: 5

Ort: MKS, Frauenklinik 3. Etage, Besprechungsraum und Kreißsaal

Hinweis: Bitte den Kurs (a/b) und die gewünschte Uhrzeit angeben!

Kurs	Termin	Uhrzeit
18-26 a	05.05.2026	1) 13 bis 14.30 Uhr 2) 14 bis 15.30 Uhr 3) 15 bis 16.30 Uhr 4) 16 bis 17.30 Uhr
18-26 b	17.11.2026	1) 13 bis 14.30 Uhr 2) 14 bis 15.30 Uhr 3) 15 bis 16.30 Uhr 4) 16 bis 17.30 Uhr

Zertifizierung: RbP je 2 FBP,  
Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor, ÄKWL ✓

## EDV-Schulungen

### Kurs 19-26 a/b **WS: Grips Anwenderschulung für Ärztinnen und Ärzte**

- Inhalt: In dieser Veranstaltung wird eine Einführung in die digitale Patientenakte Recom GriPS 5 gegeben. Damit soll ein solides Fundament für die tägliche Praxis erworben werden. Die einzelnen Module werden so vorgestellt, dass eine präzise und somit rechtssichere Pflege- und Behandlungsdokumentation möglich ist. Die praktische Anwendung wird trainiert und es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.
- Dozenten: Markus Lange, Tobias Müller, Medizinproduktekoordinatoren
- Max. Teiln.: 25 Personen
- Ort: VW, EG, Seminarraum 1+2
- Hinweis: Interne Veranstaltung!

Kurs	Termin	Uhrzeit
19-26 a	19.03.2026	jeweils 14 bis 15 Uhr
19-26 b	17.09.2026	

### **WS: Grips Anwenderschulung für Pflegefachkräfte** (siehe Seite 31 Marien Starter – Kompakt)

### Kurs 20-26 a/b **Epias Schulung**

- Inhalt: In dieser Kurzschulung wird allen neuen ärztlichen Mitarbeitenden sowie Interessierten die Notfallaufnahme-Software Epias vorgestellt und die Arbeit mit dieser erläutert.
- Dozent: Dr. Claudia Sickelmann, Funktionsoberärztin ZNA
- Zielgruppe: Alle neuen Ärztinnen und Ärzte, und diejenigen, die noch nicht an dieser Schulung teilgenommen haben.
- Max. Teiln.: 20 Personen
- Ort: VW, EG, Seminarraum 1
- Hinweis: Interne Veranstaltung!

Kurs	Termin	Uhrzeit
20-26 a	01.04.2026	15.30 bis 16.30 Uhr
20-26 b	07.10.2026	

## Ausbildungsunterstützende Maßnahmen

Kurs 21-26

### Ausbildertreff – Reflexion der Ausbildungssituation

Inhalt:

Ausbilder spielen heute eine besonders wichtige Rolle. Neben der fachlichen Begleitung und der Vertretung betrieblicher Interessen liegt ihre besondere Verantwortung darin, jungen Nachwuchskräften ihre ersten prägenden Berufserfahrungen zu ermöglichen. Dabei erfordert die Ausbildungssituation eine stetige Anpassung an die jeweiligen Generationen.

In dieser Veranstaltung werden die Erfahrungen aus dem Seminar in der Bigge-Akademie im Jahr 2025 vorgestellt und diskutiert. Anschließend werden die komplexen Herausforderungen der Ausbildungssituation reflektiert und aktuelle Themen erörtert.

Leitung:

Petra Gahr, Lehrerin für Pflegeberufe und Kinaesthetictrainerin, Nadine Georg, Kommunikationswissenschaftlerin (B.A.), Deeskalationstrainerin, Dr. Robert Schmidt, Sozial- und Kulturwissenschaftler M.A.

Max. TN-Zahl:

40

Ort:

AZAM, Seminarraum 1

Termin:

10.02.2026, 13 bis 17 Uhr

Hinweis:

Interne Veranstaltung!

Zertifizierung:

RbP 3 FBP

Kurs 22-26

### Seminar für alle Auszubildenden der Marien Gesellschaft Siegen in der Akademie am Biggesee

Inhalte:

An diesen beiden Tagen haben die neuen Auszubildenden die Gelegenheit, sich mit den Werten der Marien Gesellschaft Siegen auseinanderzusetzen, um die Besonderheiten unseres Gesundheitsunternehmens kennenzulernen. Um die Integration in den Beruf und die Arbeitswelt zu unterstützen, trainieren Sie Ihre soziale Kompetenz und erarbeiten die Bedeutung des Berufs und des Leitbildes für sich selbst. Sie sollen in der Gruppe Ideen für den professionellen Umgang mit Patienten, Bewohnern, Angehörigen, Gästen und Kollegen entwickeln. Ziel ist es, Ihre Stärken für die Zukunft zu fördern.

Als erlebnisorientierte Maßnahmen finden einige Aktivitäten in der Natur statt. Darum ist angepasste Kleidung notwendig.

Leitung:

Petra Gahr, Lehrerin für Pflegeberufe und Kinaesthetictrainerin

Nadine Georg, Kommunikationswissenschaftlerin (B.A.), Deeskalationstrainerin

Dr. Robert Schmidt, Sozial- und Kulturwissenschaftler M.A.

Zielgruppe:

Auszubildende der MGS, die vom 01.10.2025 bis 01.10.2026 ihre Ausbildung begonnen haben.

Ort:

Akademie Biggesee, Attendorn (Neu Listernohl). Für die Übernachtung stehen Ihnen Ein- und Zweibettzimmer zur Verfügung. Lediglich die Anreise muss selbst organisiert werden. Die Kosten hierfür werden übernommen.

Beginn: 27.11.2026, 9 Uhr; Ende: 28.11.2026, ca. 15 Uhr

Anmeldung:

Schriftlich nach erfolgter persönlicher Einladung und in Absprache mit den Ausbildern. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit uns oder Ihrem Ausbilder in Verbindung.

Hinweis:

*Es wird erwartet, dass alle Ausbilder am 28.11.2026 um 11 Uhr an der Ergebnispräsentation der Zukunftswerkstatt in der Bigge Akademie teilnehmen, um gemeinsam die Integration der neuen Ideen zu diskutieren und die erfolgreiche Integration in den Arbeitsalltag zu planen.*



## Fortbildungen, die zielgruppenorientiert wahrgenommen werden können

### Pflege / Förderung der Pflegefachlichkeit



Jede Pflegefachkraft der bettenführenden Stationen sollte ergänzend zu den Schulungen nach gesetzlichen Vorgaben und den Vorgaben der MGS **vier Fortbildungsstunden pro Jahr** zur Förderung der Pflegefachlichkeit nachweisen. Neben den Angeboten in der Tabelle finden Sie im Jahresprogramm weitere Fortbildungen, die zur Förderung der Pflegefachlichkeit anerkannt und als solche gekennzeichnet sind.

#### Kurs 23-26 Pflegekongress – Pflege kann Siegen

**07.10.2026**  
**Kulturhaus Lyz**

*Schirmherrschaft. Landrat Andreas Müller  
Moderation. Frank Fehlauer, Schulleiter DIS*

Programm.



- 09.00 Uhr Empfang mit Stehkaffee**  
Besuch der Industrieausstellung
- 10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**  
Andreas Müller, Landrat
- 10.15 Uhr Die aktuelle berufspolitische Lage – was Berlin mit Siegen zu tun hat**  
Christine Vogler, Präsidentin des deutschen Pflegerates e. V.
- 11.15 Uhr Die Pflege kann's – am Beispiel Wundmanagement**  
Inga Hoffmann-Tischner, Wundmanagerin
- 12.00 Uhr PAUSE**
- 13.15 Uhr Neue Pflegerollen in der Psychiatrie am Beispiel von StäB**  
Armin Heck, Vors., BFLK NRW
- 14.00 Uhr „Delir vermeiden und erkennen – Pflege kann es, aber wer macht was wie?“**  
Carsten Hermes, Fachweiterbildung Anästhesie u. Intensivpflege Master Pflege (MSc.)
- 14.45 Uhr PAUSE**
- 15.00 Uhr Berufsstolz**  
Prof. Dr. Angelika Abt-Zegelin, Prof. emer. in Pflegewissenschaften, Buchautorin
- 16.30 Uhr Schlusswort**  
Frank Fehlauer, Schulleiter DIS

*Nach jedem Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion.*

Zertifizierung: RbP 6 FBP

Kurs-Nr.	THEMENGEBIETE/Thema	Referenten	Monat	Datum	Uhrzeit	Ort/Raum
<b>Pflegerische Versorgung</b>						
24-26	<u>Hybride Veranstaltung mit CNE</u> Workshop: Förderung der Mundgesundheit	Katharina Weber-Yamoah	Januar	29.01.2026	10 bis 14 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
25-26	Umgang mit dementiell Erkrankten - auch in palliativen Situationen	Stefan Berres	Februar	24.02.2026	9 bis 16 Uhr	AZAM, Sr. 1
26-26	<u>Hybride Veranstaltung mit CNE</u> Workshop: Kontinenzförderung und -produkte in der Pflege	Firma Klein	März	05.03.2026	9.30 bis 12.30 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
27-26	Workshop: Grundlagen der Stomaversorgung	Kathrin Fischbach, (Medical Center Südwestfalen)	März	11.03.2026	12 bis 14 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
28-26	Wundmanagement in den Marien Kliniken	Thomas Krain, Elke Schimpchen	März	18.03.2026	10 bis 14 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
29-26	Umgang mit dementiell Erkrankten – auch in palliativen Situationen	Stefan Berres	April	15.04.2026	9 bis 16 Uhr	AZAM, Sr. 1
30-26	Workshop: „Pflegepraxis – sicher & kompetent handeln“ <b>Pflegeparcour</b>	Ursula Börner, Nadine Georg, Kornelia Hof, Alina Ludewig	Mai	12.05.2026	9 bis 16 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
31-26	Workshop: Sicheres Handling bei der Versorgung von Patienten mit ZVK	Bartłomiej Michał Krywalczyk	Mai	28.05.2026	14 bis 15 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
32-26	Teil 1: Dekubitusprophylaxe Teil 2: Erhaltung der Hautintegrität – Prävention und Praxis	Ursula Börner, Kornelia Hof; Firma Klein	Juni	09.06.2026	9.30 bis 12.30 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
33-26	Workshop: Pflege von Patienten mit Schmerztherapie	Nataly Franz	Juni	17.06.2026	14 bis 16 Uhr	VW EG, Sr. 1
34-26	Workshop: Sicheres Handling bei der Versorgung von Patienten mit PEG (Grundlagen)	Stefan Weber, Medical Center Südwestfalen	Juni	23.06.2026	14 bis 15 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
35-26	<u>Hybride Veranstaltung mit CNE</u> Workshop: Kontinenzförderung und -produkte in der Pflege	Firma Klein	Oktober	05.10.2026	9:30 bis 12.30 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
36-26	Umgang mit dementiell Erkrankten – auch in palliativen Situationen	Stefan Berres	Oktober	09.10.2026	9 bis 16 Uhr	AZAM, Sr. 1
37-26	Workshop: Sicheres Handling bei der Versorgung von Patienten mit Tracheostoma	Dammer Laura, Fa. Atos	Oktober	26.10.2026	13:30 bis 15 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
38-26	Workshop: „Pflegepraxis – sicher & kompetent handeln“ <b>Pflegeparcour</b>	Ursula Börner, Nadine Georg, Kornelia Hof, Alina Ludewig	November	17.11.2026	9 bis 16 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
39-26	Wundmanagement in den Marien Kliniken	Thomas Krain, Elke Schimpchen	Dezember	09.12.2026	10 bis 14 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG
40-26	Teil 1: Dekubitusprophylaxe Teil 2: Erhaltung der Hautintegrität – Prävention und Praxis	Ursula Börner, Kornelia Hof; Firma Klein	Dezember	15.12.2026	9:30 bis 12.30 Uhr	MKS, Hörsaal, 5. OG



Kurs-Nr.	THEMENGEBIETE/Thema	Referenten	Monat	Datum	Uhrzeit	Ort/Raum
<b>Medizinische und pharmakologische Grundlagen</b>						
41-26	Wissenswertes zum Herzschrittmacher – "Mythos Unsterblichkeit"	Volker Bärsch	Mai	11.05.2026	14 bis 15.30 Uhr	MKS, Hörsaal 5. OG
42-26	WS: Pharmakologische Grundlagen und sicherer Umgang mit Medikamenten – Basics für Pflegekräfte	MA Apotheke	Juni	30.06.2026	12 bis 14 Uhr	MKS, Hörsaal 5. OG
43-26	Diabetes – Grundlagen und therapeutische Interventionen	Dr. Fawaza Akila, Brigitte Dehnert	September	16.09.2026	10 bis 14 Uhr	MKS, Hörsaal 5. OG
44-26	Schmerztherapie – Basics für Pflegefachkräfte	Annedore Petri	November	24.11.2026	14 bis 16 Uhr	VW, EG, Sr. 1

<b>Kommunikation und Deeskalation</b>							
	Basisschulung für alle Mitarbeitenden						
45-26 a	Deeskalationstraining	Nadine Georg	März	17.03.2026	8 bis 15 Uhr	AZAM, Sr. 1	
45-26 b	Deeskalationstraining		Juli	15.07.2026			
45-26 c	Deeskalationstraining		November	18.11.2026			
	<b>Aufbauschulung</b>						
46-26 a	Deeskalationstraining		Januar	14.01.2026	8 bis 12 Uhr		
46-26 b	Deeskalationstraining		Mai	20.05.2026			
46-26 c	Deeskalationstraining		September	16.09.2026			

<b>Marien Starter – Kompakt</b>						
			Januar	22.01.2026		
47-26 a	Grips Anwenderschulung mit Risiken der Patientenversorgung, Pflegeprozess und Recht.	Ursula Börner, Kornelia Hof	April	23.04.2026	9 bis 15 Uhr	VW, EG, Sr. 1
47-26 b			Juli	23.07.2026		
47-26 c	Zielgruppe: Neue Mitarbeitende, Elternzeitrückkehrer und Interessierte		Oktober	29.10.2026		
47-26 d						

Zertifizierung: RbP 1 FBP pro Stunde



**Kurs 48-26****Kinaesthetics Grundkurs Lernphase (dreitägig/ zweiteilig)**

Inhalt:

Die Relevanz der Bewegungskompetenz in der pflegerischen Interaktion nimmt stetig zu und ist mit einer Vielzahl an Herausforderungen verbunden. Diese Fortbildung hat das Ziel, sich als PFK vor berufsbedingten Verletzungen zu schützen und Patienten, Bewohner oder Gäste in der Entwicklung ihrer Bewegungskompetenz zu fördern. Hierfür ist ein fundiertes Bewegungsverständnis erforderlich, was durch das Kinaesthetics Konzeptsystem ermöglicht wird. Die Teilnehmenden lernen Bewegung zu verstehen, zu unterstützen und zu dokumentieren. In Eigen- und Partnererfahrung sowie einem Praxistransfer werden die sechs Kinaesthetics-Konzepte erfahrbar gemacht.

Leitung:

Petra Gahr, Kinaestheticstrainerin Stufe III

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte und Interessierte

Max. Teiln.:

16 Personen

Termin:

06. / 07.05.2026 und 16.06.2026, jeweils 8.30 bis 16 Uhr

Ort:

MKS, Hörsaal, 5. OG

Gebühr:

Für externe Interessenten € 400,- (inkl. Lizenzgebühr)

Hinweis:

Bitte bequeme Kleidung, eine Wolldecke, zwei Handtücher (vierter Tag), rutschfeste Socken und Schreibmaterial mitbringen!

Zertifizierung:

RbP 12 FBP

**Kurs 49-26****Kinaesthetics Vertiefungstag nach Grundkurs**

Inhalt:

Zeit für die eigene Bewegung! Zeit für die Themen und Fragen aus der Praxis! Zeit für die Begegnung und Bewegung mit Arbeitskolleginnen! Dieser Vertiefungstag ist eine gute Gelegenheit, um sich mit den neuesten Entwicklungen in diesem Bereich zu befassen. Die kinaesthetics Konzepte stellen den Rahmen dar, werden vertieft, erweitert und an Praxisbeispielen erfahrbar gemacht.

Erfahrungen und Fragen werden berücksichtigt und dienen dem lösungsorientierten Lernen.

Trainerin:

Petra Gahr, Kinaestheticstrainerin Stufe III

Zielgruppe:

Kinaesthetics Peer-Tutoren

Ort:

MKS, Hörsaal, 5. OG

Termine/Zeit

05.02.2026, 8.30 bis 16 Uhr

Gebühr:

Für externe Interessenten € 120,- (inkl. Lizenzgebühr)

Hinweis:

Bitte bequeme Kleidung, eine Wolldecke und Schreibmaterial mitbringen!

Zertifizierung:

RbP 8 FBP

**Kurs 50-26****Kinaesthetics Peer-Tutoren Fortbildungstag – Umgang mit schwierigen Situationen**

Inhalt:

Kinaesthetics-Peer-Tutoren übernehmen eine doppelte Rolle. Einerseits sind sie selbst in der Pflege tätig, andererseits unterstützen sie ihre Kollegen nach Grund- und Aufbaukursen in deren Lernprozess und sorgen so für eine nachhaltige Implementierung von Kinaesthetics. Diese Situationen werden häufig als herausfordernd empfunden und können zu inneren Konflikten führen.

Das Ziel dieser Fortbildung besteht darin, den Teilnehmenden die Möglichkeit zu bieten, durch Selbstreflexion den angemessenen Umgang mit schwierigen Situationen zu erlernen.

Trainerin:

Petra Gahr, Kinaestheticstrainerin Stufe III

Zielgruppe:

Kinaesthetics Peer-Tutoren

Ort:

MKS, Hörsaal, 5. OG

Termin:

22.09.2026, 8.30 bis 16 Uhr

Gebühr:

Für externe Interessenten € 120,- (inkl. Lizenzgebühr)

Hinweis:

Bitte bequeme Kleidung, eine Wolldecke und Schreibmaterial mitbringen!

Zertifizierung:

RbP 8 FBP



Kurs 51-26	<b>Wunden richtig verstehen und phasengerecht versorgen (Pflicht für alle ICW Wundexperten®!)</b>
Inhalt:	<p><i>Wenn die Wunde mit mir spricht.</i></p> <p>Schon ein gezielter Blick kann viel über die Wundsituation aussagen. Wenn man die „Sprache“ der Wunde spricht, dann erzählt sie etwas über den Stand der Heilung, Wundheilungsstörungen oder einer Stagnation. Teilnehmende werden für diese Zeichen sensibilisiert und lernen sie richtig zu interpretieren. Nur wer die Wunde richtig versteht, findet auch die Therapie, die zum Behandlungserfolg führt.</p>
Themen:	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wirksamkeit der phasengerechten Lokal- und Kausaltherapie</li> <li>▪ Wirksamkeit der Wundauflagen</li> <li>▪ Blickdiagnose (Wundränder, Exsudat, Beläge usw.)</li> <li>▪ Anzeichen für Wundheilungsstörungen</li> <li>▪ Anzeichen einer Stagnation der Wunde</li> <li>▪ Strategien und Therapiemöglichkeiten bei Wundheilungsstörungen</li> </ul>
Dozenten:	Praxiserfahrene Trainer der TÜV Rheinland Akademie
Zielgruppe:	Wundexperten, Fachtherapeuten Wunde
Ort:	AZAM, Seminarraum 1
Termin:	03.11.2026, 9 bis 16.30 Uhr
Gebühr:	Für externe Interessenten € 200,-
Hinweis:	Wichtig! Mit der Teilnahme an diesem Seminar erwerben Sie 8 Fortbildungspunkte für die Rezertifizierung Ihres ICW-Abschlusses. Dieses ist erforderlich für die weitere Anerkennung als ICW Wundexperte und muss 1x pro Jahr erfolgen.
Anmeldung:	<b>Anmeldeschluss ist der 30.09.2026</b>
Zertifizierung:	RbP 8 FBP



## Onkologische Fortbildungen



Mitarbeitende der onkologischen Zentren sind verpflichtet, 8 Fortbildungsstunden pro Jahr nachzuweisen. Bitte beachten Sie neben den hier aufgeführten onkologischen Fortbildungen auch die Fortbildungen unter der Kategorie Pflege, Ethik und Recht, sowie Kommunikation!

### Kurs 52-26 a-d **KOK Schulungen** (Konferenz Onkologischer Kranken- und Kinderkrankenpflege / Pflicht!)

Inhalt:

**Nach den Vorgaben der Deutschen Krebsgesellschaft für Organkrebszentren muss jede Pflegefachkraft/MFA, die eine Chemotherapie appliziert, eine Schulung nach den Handlungsempfehlungen der KOK absolvieren.**

Die Inhalte der geforderten Schulung nach KOK sind auf die folgenden 4 Module aufgeteilt. Jede Pflegefachkraft/ MFA, die Chemotherapie appliziert, muss jedes Modul durchlaufen, die Reihenfolge kann frei gewählt werden. Der Nachweis der gesamten Schulungsmodule ist unbegrenzt gültig und muss nur einmal erbracht werden.

<b>Modul A</b>	<b>Pharmakologische Grundlagen von Zytostatika</b> Dozentin: Tanja Kreis Ort: MKS, Hörsaal, 5.OG		
	03.12.2026	10 bis 14 Uhr	4 Std.
<b>Modul B</b>	<b>Applikationsarten und Venenkathetersysteme, Prinzipien der Therapieplanung, Beratung und Anleitung von Patienten</b> Dozenten: Mirko Schneider, Bernhard Kulpmann, Cancer Nurse, Arzt Med. III Ort: VW, EG, SR 1+2		
	09.03.2026	10 bis 13 Uhr	3 Std.
<b>Modul C</b>	<b>Umgang mit Zytostatika / Transport von Zytostatika Prinzipien und Methoden der Supportiv-Therapie</b> Dozenten: Mitarbeiter Apotheke, Arzt Med. III Ort: MKS, Hörsaal, 5.OG		
	19.02.2026	14 bis 17 Uhr	3 Std.
<b>Modul D</b>	<b>Patientensicherheit/CIRS, Marien Doku, Delegation, Haftungsrecht – mit Berücksichtigung von rechtlichen Vorgaben sowie Aspekten der Haftpflichtversicherung in Bezug auf Zytostatika-Applikation</b> Dozenten: Nataley Franz, Dominik Zivkovic Ort: MKS, Hörsaal, 5.OG		
	26.11.2026	14 bis 17 Uhr	3 Std.
26.11.2026			
10 bis 14 Uhr			
4 Std.			



Zertifizierung RbP 1 FBP je Fortbildungsstunde

### Kurs 53-26 **Onkologische Notfälle**

Inhalt:

Diese Fortbildung gibt einen kurzen Überblick über die wichtigsten hämatologischen/ onkologischen Notfälle. Der Schwerpunkt liegt auf Krankheitsbildern, die in der Notaufnahme relevant sind.

Dozentin:

PD Dr. Elisabeth Mack, Chefärztin der Klinik für Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin

Zielgruppe:

Mitarbeitende der onkologischen Zentren und Interessierte

Ort:

MKS, Hörsaal, 5. OG

Termin:

29.04.2026, 14 bis 15.30 Uhr

Hinweis:

Interne Veranstaltung!

Zertifizierung:

RbP 2 FBP, ÄKWL ✓



**Eine Fortbildungsveranstaltung zur geriatrischen Onkologie ist in Planung. Wir halten Sie dazu auf dem Laufenden und informieren Sie über unser Intranet und Internet. Augen auf!!**

## Ethik und Recht

Kurs 54-26

### Datenschutz und Informationstechnik – auch im Hinblick auf KI

Inhalt:	In dieser Veranstaltung vermitteln wir Ihnen die Grundlagen und die neuesten Informationen zu den Themen Informationssicherheit und Datenschutz. Dabei werden unter anderem gesetzliche und unternehmensinterne Vorgaben, Risiken und Bedrohungen sowie Künstliche Intelligenz behandelt.
Dozent:	Dominik Zivkovic, stellv. Leitung Recht
Zielgruppe:	Interessierte Mitarbeitende
Termin:	05.11.2026, 14 bis 15.30 Uhr
Ort:	VW, EG, Seminarraum 1
Hinweis:	Interne Veranstaltung!
Zertifizierung:	RbP 2 FBP



Kurs 55-26

### KPV: Wie hält man „palliativ“ bloß aus? Aspekte palliativ / hospizliche Versorgung

Inhalt:	Die eigentlichen Experten in Sachen Sterben, Tod und Trauer sind nicht immer die professionell Tätigen, sondern die Sterbenden und ihre Angehörigen. Die Aufgabe der Begleitenden ist es, Sterbende und Angehörige besser zu verstehen und zu unterstützen und sie ggf. zu befähigen, ihren eigenen, ganz individuellen Weg zu finden und zu gehen. Ein Perspektivwechsel kann in solchen Fällen hilfreich sein. Wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungen können als Orientierungshilfe dienen, jedoch niemals ein „standardisiertes Sterbemanagement“ sein. Erkenntnisse und Erfahrungen stellen jedoch die Basis für die weitere Vorgehensweise dar. Unter dieser Annahme besteht für Patienten, Gäste und Angehörige die Möglichkeit, ihre Ressourcen zu entdecken und Strategien zum Umgang mit ihrer Situation zu entwickeln. In diesem Sinne soll der Seminartag ein Innehalten, Orientierung, Grundlagen und Unterstützung für einen gelingenden gemeinsamen Weg ermöglichen.
Dozent:	Dr. phil. Peter Lux, Gesundheits- und Krankenpfleger, Dipl. Pflegewirt (FH)
Zielgruppe:	Pflegefachkräfte und Interessierte
Max. Teiln.:	20 Personen
Ort:	AZAM, Seminarraum 1
Termin:	16.04.2026, 9 bis 16.30 Uhr
Gebühr:	Für Mitglieder des Katholischen Pflegeverbandes € 120,- für Nichtmitglieder € 150,- (inkl. Essen und Trinken). Für Mitarbeitende der Marien Gesellschaft Siegen entfallen die Gebühren!
Anmeldung:	Mitarbeitende der Marien Gesellschaft melden sich mit dem Anmeldecoupon an. Externe Interessenten bitte direkt über den Katholischen Pflegeverband, Telefon: 0941 / 604877-0



Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Katholischen Pflegeverband.

Kurs 56-26

### Letzte Hilfe professionell

Inhalt:	Menschen suchen Einrichtungen des Gesundheitswesens auf, um Heilung oder Linderung ihrer Beschwerden zu erfahren. Genau auf diese Aufgabe sind Rettungsdienste, Krankenhäuser, Arztpraxen und andere Beteiligte hochprofessionell vorbereitet. Aber es gibt auch immer wieder Situationen, in denen Heilung nicht mehr möglich ist.  Wie kann eine Hand-in-Hand Zusammenarbeit gelingen, wenn der Mensch in seinem Sterbeprozess professionelle Begleitung braucht?
	In diesem Kurs wird die hospizlich-palliative Haltung vorgestellt, um das Verständnis für die Herangehensweise der verschiedenen Berufsgruppen und den Handlungsspielraum in der Begleitung Sterbender zu verstehen und optimal zu unterstützen.
Dozentinnen:	Juliane Schneider, Hospizleitung Martina Bartscherer, Pflegefachkraft, Dipl. Sozialarbeiterin



Zielgruppe: Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachkräfte, Psychoonkologinnen, MFAs, Mitarbeitende des Sozialdienstes und des Rettungsdienstes  
 Mind. Teiln.: 12 Personen  
 Ort: Marien Hospiz, Eremitage 11, Ehrenamtsraum  
 Termin: 23.04.2026, 8 bis 17 Uhr  
 Gebühr: Für externe Interessenten € 100,-  
 Zertifizierung: RbP 9 FBP



In Kooperation mit:



### Kurs 57-26 Umgang mit Sterben und Tod, Verlust und Trauer

Inhalt: Pfarrer Rainer Klein schreibt dazu: „Es bleibt das Gefühl, versagt zu haben.“ Im Rahmen meiner Tätigkeit als Notfallseelsorger habe ich den Transport eines Patienten ins Krankenhaus begleitet. Zunächst lag meine Aufgabe darin, die Angehörigen zu betreuen. In Anbetracht dessen wurde es zunehmend wichtiger, als der behandelnde Kardiologe erschien und mitteilte: „Es tut mir leid. Wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, dass Ihr Angehöriger verstorben ist. Wir konnten leider keine weitere Unterstützung mehr leisten.“ Zunächst habe ich mich um die Angehörigen gekümmert und sie auch nach Hause begleitet. Im Anschluss daran habe ich die Intensivstation des Krankenhauses aufgesucht, um den dort tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. Der Kardiologe stellte fest, dass trotz der positiven Entwicklung das Gefühl des Versagens weiterhin bestehen bleibt. Der Fortbildungstag soll helfen, angemessene Formen des Umgangs mit Sterben und Tod zu entwickeln. Anhand von Fallbeispielen und mit der Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen, bietet er Gelegenheit, Erfahrungen zu reflektieren und von den Erfahrungen anderer zu lernen.

Dozenten: Pfarrer Rainer Klein, ev. Krankenhausseelsorger  
 Pfarrer Wilfried Loik, kath. Krankenhausseelsorger

Zielgruppe: Ärzte und Ärztinnen, Pflegefachkräfte, Interessierte und ehrenamtlich Tätige  
 Max. Teiln.: 25 Personen  
 Ort: AZAM, Seminarraum 1  
 Termin: 19.11.2026, 9 bis 16 Uhr  
 Gebühr: Für externe Interessenten € 120,-  
 Anmeldung: Anmeldeschluss ist der 31.10.2026  
 Zertifizierung: RbP je 8 FBP



In Kooperation mit:



## Führung

Kurs 58-26	<b>Rechtliche Grundlagen für Führungskräfte</b>
Inhalt:	Im Praxisalltag tauchen immer wieder Fragen auf, die einen rechtlichen Bezug aufweisen. Das Ziel dieses Seminars besteht darin, Führungskräften die Grundlagen des Arbeitsrechts zu vermitteln und sie dazu zu befähigen, auftretende Fragen in einer für die betriebliche Praxis anwendbaren Weise zu beantworten. Anhand von Praxisfällen wird die Umsetzung der arbeitsrechtlichen Grundlagen in die tägliche betriebliche Arbeit konkret aufgezeigt.
Themen:	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Rechtsgrundlagen (Arbeitsvertrag, Tarifvertrag/AVR, Dienstvereinbarungen)</li><li>▪ Reichweite und Grenzen des arbeitgeberseitigen Direktionsrechts</li><li>▪ Urlaubsrecht/Krankheit (AU, BEM)</li><li>▪ Fortbildungsanträge/Dienstbefreiungen</li><li>▪ Disziplinarmaßnahmen</li></ul>
Dozent:	Dominik Zivkovic, stellv. Leitung Recht
Zielgruppe:	Mitarbeitende in Führungspositionen
Termin:	a) 25.02.2026, 13 bis 14 Uhr (Haus Mutter Teresa) b) 10.03.2026, 14 bis 15.30 Uhr (MKS, VW, Seminarraum 1)
Hinweis:	Interne Veranstaltung!
Zertifizierung:	RbP 1–2 FBP



Kurs 59-26	<b>Empathisch leiten – Kommunikation &amp; psychische Gesundheit im Team</b>
Inhalt:	Führen heißt in Beziehung treten. In diesem Workshop geht es darum, die eigene Rolle als Führungskraft bewusst zu reflektieren und die Kraft einer klaren, wertschätzenden Kommunikation zu nutzen: Wie bleibe ich in Kontakt – mit mir selbst und meinem Team? Mit praxisnahen Übungen aus dem Bereich psychologischer Kommunikationstheorien, gemeinsamen Reflexionen und interaktiven Elementen lernen Sie, wie Sie schwierige Gespräche souveräner führen, Ihr Team stärken und die psychische Gesundheit am Arbeitsplatz fördern können.
Dozentin:	Esra Sünkel, Dipl. Psychologin
Zielgruppe:	Führungskräfte
Max. Teiln.:	20 Personen
Ort:	AZAM, Seminarraum 1
Termin:	26.03.2026, 9 bis 16 Uhr 16.07.2026, 10 bis 12 Uhr (Evaluationstermin!)
Hinweis:	Interne Veranstaltung!
Zertifizierung:	RbP 10 FBP



**Weitere Workshops für Führungskräfte sind in Planung und werden intern bekannt gegeben.**

## Vielfalt



### 14. Deutscher Diversity-Tag am 19. Mai 2026

**Wir gestalten diesen Tag für unsere Mitarbeitenden mit unterschiedlichen Angeboten am 27.05.2026**

#### **Würde unantastbar**

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie ist uns bedingungslos zugesagt und doch erkennen wir sie nicht immer auf den ersten Blick, sie bleibt uns auch ein Stück verborgen, so dass wir sie entdecken müssen. Die hölzernen Königsskulpturen von Ralf Knoblauch helfen uns bei dieser Entdeckung. So berühren sie uns und erinnern uns an unsere eigene Königswürde – und daran, dass wir Menschen für einander da sein sollen.

#### **Stempelaktion**

**Ab 11.00 Uhr** besteht im Verkehrsturm im EG die Möglichkeit, Würdetafeln in Brenntechnik zu erstellen.

#### **Kurs 60-26**

#### **14 Uhr – Vortrag und Diskussion im Hörsaal im 5. OG**

Vorstellung der Königsfigur und der „Würde unantastbar“ Aktion“

*Carmen Brinker, Bildungsreferentin, Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Südwestfalen/Olpe*

„Ich bin schon behindert, behindere mich nicht noch mehr“  
Umgang mit Menschen mit Behinderung im pflegerischen Alltag

*Konflikt Eingliederungshilfe/Klinik*

*Alexander Fischer-Nies, Päd. Fachleitung Eingliederungshilfe*

#### **17 Uhr ökumenischer Gottesdienst unter dem Motto des Tages**

Hinweis: Interne Veranstaltung!  
Zertifizierung: RbP 3 FBP

In Kooperation mit:





JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
1 DO Neujahr	1 SO	1 SO	1 MI	1 FR Tag der Arbeit Vesakh	1 MO Internationaler Kindertag
2 FR	2 MO Lailat al-Baraa' (2. – 3. Februar)	2 MO	2 DO Pessach* (2. – 9. April)	2 SA	2 DI
3 SA	3 DI Tag der Vergebung	3 DI	3 FR Karfreitag (christlich)	3 SO	3 MI
4 SO	4 MI Weltkrebstag	4 MI Holi*	4 SA	4 MO	4 DO Fronleichnam
5 MO	5 DO	5 DO	5 SO Ostermontag (christlich)	5 DI Tag der Händehygiene	5 FR
6 DI Heilige drei Könige*	6 FR	6 FR	6 MO Ostermontag (christlich)	6 MI	6 SA
7 MI Weihnachten (orthodox)	7 SA	7 SA	7 DI Weltgesundheitstag	7 DO	7 SO
8 DO	8 SO Internationaler Frauentag	8 SO	8 MI	8 FR	8 MO
9 FR	9 MO	9 MO	9 DO	9 SA	9 DI
10 SA	10 DI	10 DI	10 FR Karfreitag (orthodox)	10 SO Muttertag	10 MI
11 SO	11 MI	11 MI	11 SA	11 MO	11 DO
12 MO	12 DO Weiberfastnacht	12 DO	12 SO Ostermontag (orthodox)	12 DI Tag der Pflege	12 FR
13 DI	13 FR	13 FR	13 MO Ostermontag (orthodox)	13 MI	13 SA
14 MI Neujahr	14 SA Valentinstag	14 SA	14 DI	14 DO Christi Himmelfahrt Vatertag	14 SO
15 DO	15 SO	15 SO	15 MI	15 FR	15 MO
16 FR	16 MO Beginn Butterwoche (16. – 22. Februar) Rosenmontag	16 MO	16 DO	16 SA	16 DI Hidscha [Neujahr] Muhamarram Fasten Beginn
17 SA	17 DI	17 DI St. Patrick's Day	17 FR	17 SO Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie	17 MI
18 SO Welttag der Migranten und Flüchtlinge	18 MI Beginn Ramadan* (18. Februar – 20. März) Beginn der christlichen Fastenzeit (18. Februar – 4. April)	18 MI	18 SA	18 MO	18 DO
19 MO	19 DO	19 DO Eid al-Fitr/Fastenbrechen	19 SO	19 DI 14. Deutscher Diversity-Tag	19 FR
20 DI	20 FR Internationaler Tag der sozialen Gerechtigkeit	20 FR Frühlingsanfang	20 MO	20 MI	20 SA
21 MI	21 SA	21 SA Internationaler Tag gegen Rassismus*	21 DI	21 DO Weltag der kulturellen Vielfalt	21 SO Sommeranfang/ Sommersonnenwende
22 DO	22 SO	22 SO	22 MI	22 FR	22 MO
23 FR	23 MO Beginn der Fastenzeit (orthodox) (23. Februar – 11. April)	23 MO	23 DO	23 SA	23 DI
24 SA Internationaler Tag der Bildung	24 DI Aktionsmesse, 18:30 Uhr Marien Gesellschaft Siegen	24 DI	24 FR	24 SO Pfingsten* (christlich)	24 MI
25 SO	25 MI	25 MI	25 SA	25 MO Pfingstmontag (christlich)	25 DO Aschura
26 MO	26 DO	26 DO	26 SO	26 DI Pfingstferien (NRW) (26. Mai) Beginn Opferfest (26. – 30. Mai)	26 FR
27 DI	27 FR	27 FR	27 MO	27 MI	27 SA
28 MI	28 SA	28 SA	28 DI	28 DO	28 SO Christopher Street Day
29 DO		29 SO Beginn der Sommerzeit Palmsonntag	29 MI	29 FR	29 MO
30 FR		30 MO Beginn Osterferien (NRW) (30. März – 11. April)	30 DO	30 SA	30 DI
31 SA		31 DI		31 SO Pfingsten* (orthodox)	

\*

Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen

Häusliche Gewalt ist eine der am weitesten verbreiteten Menschenrechtsverletzungen und nimmt in den letzten Jahren zu. Der Tag soll auf die „Null-Toleranz“ Haltung hinweisen und setzt die Bekämpfung gegen Gewalt an Frauen in den Mittelpunkt. Unser Unternehmen hat ein umfassendes Schutzkonzept zur sexualisierten Gewalt und bietet allen Betroffenen Unterstützung an.

Internationaler Tag für Menschen mit Behinderungen

Durch Bildung, Sensibilisierung und politische Aktionen wird angestrebt, Barrieren abzubauen und eine inklusive Gesellschaft zu fördern, in der alle Menschen die gleichen Chancen und Rechte haben.

Internationaler Tag gegen Rassismus

Dieser Tag wurde von den Vereinten Nationen eingeführt, um das Bewusstsein für Rassismus und Diskriminierung zu schärfen und den Kampf gegen Rassismus weltweit zu unterstützen. Er erinnert an die Notwendigkeit von Gleichheit und Menschenrechten für alle Menschen, unabhängig von ihrer Herkunft.

Pessach (jüdisch)

Feier des Auszugs der Israeliten aus der ägyptischen Sklaverei. Pessach dauert acht Tage und beginnt mit dem Seder, einem festlichen Mahl, bei dem bestimmte symbolische Speisen gegessen werden.

Rosch ha-Schana (jüdisch)

Das jüdische Neujahr, ein Tag der Besinnung und des Gebets, bei dem das Schicksal für das kommende Jahr festgelegt wird. Es wird durch das Blasen des Schofars (Widderhorn) markiert.

Ramadan (islamisch)

Der Monat an dem der Koran herabgesandt wurde. Muslime gedenken ihn durch Fasten, Beten und der Übung in Geduldsamkeit, um Allah näher zu kommen.



JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 MI	1 SA	1 DI	1 DO	1 SO Allerheiligen	1 DI
2 DO	2 SO	2 MI	2 FR	2 MO	2 MI
3 FR	3 MO	3 DO	3 SA Tag der deutschen Einheit	3 DI	3 DO Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen*
4 SA	4 DI	4 FR Janmashtami	4 SO Erntedankfest	4 MI	4 FR Chanukka (4. – 12. Dezember)
5 SO	5 MI	5 SA	5 MO	5 DO	5 SA
6 MO	6 DO	6 SO	6 DI	6 FR	6 SO Nikolaus 2. Advent
7 DI	7 FR	7 MO	7 MI	7 SA	7 MO
8 MI	8 SA	8 DI	8 DO	8 SO Diwali	8 DI Bodhi*
9 DO	9 SO	9 MI	9 FR	9 MO	9 MI
10 FR	10 MO	10 DO	10 SA Internationaler Tag der seelischen Gesundheit	10 DI	10 DO
11 SA	11 DI	11 FR Rosch ha-Schana* (11. – 13. September)	11 SO	11 MI	11 FR
12 SO	12 MI	12 SA	12 MO	12 DO	12 SA
13 MO	13 DO	13 SO	13 DI	13 FR	13 SO 3. Advent
14 DI	14 FR	14 MO	14 MI	14 SA	14 MO
15 MI	15 SA Mariä Himmelfahrt	15 DI	15 DO	15 SO	15 DI
16 DO	16 SO	16 MI	16 FR	16 MO Internationaler Tag der Toleranz	16 MI
17 FR	17 MO	17 DO Welttag der Patientensicherheit	17 SA Beginn Herbstferien (NRW) (17. – 31. Oktober)	17 DI	17 DO
18 SA	18 DI	18 FR	18 SO	18 MI Buß- und Betttag	18 FR
19 SO	19 MI	19 SA	19 MO	19 DO Internationaler Männertag	19 SA
20 MO Beginn Sommerferien (NRW) (20. Juli – 1. September)	20 DO	20 SO Weltkindertag Jom Kippur (20. – 21. September)	20 DI	20 FR	20 SO 4. Advent
21 DI	21 FR	21 MO	21 MI	21 SA	21 MO Winteranfang/ Wintersonnenwende
22 MI	22 SA	22 DI	22 DO	22 SO	22 DI
23 DO	23 SO	23 MI Herbstanfang	23 FR	23 MO	23 MI Beginn Weihnachtsferien (NRW) (23. Dezember – 6. Januar 2027)
24 FR	24 MO	24 DO	24 SA	24 DI	24 DO Heiligabend
25 SA	25 DI	25 FR	25 SO Ende der Sommerzeit	25 MI Internationaler Tag zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen*	25 FR 1. Weihnachtstag
26 SO	26 MI	26 SA Europäischer Tag der Sprachen	26 MO	26 DO	26 SA 2. Weihnachtstag
27 MO	27 DO	27 SO	27 DI Kathina* (27. Oktober – 24. November)	27 FR	27 SO
28 DI	28 FR Raksha Bandhan*	28 MO	28 MI	28 SA	28 MO
29 MI	29 SA	29 DI	29 DO	29 SO 1. Advent	29 DI
30 DO	30 SO	30 MI	30 FR	30 MO	30 MI
31 FR	31 MO		31 SA Reformationstag Halloween		31 DO Silvester

**Heilige drei Könige (christlich, orthodox)**  
Erinnerung an die Anbetung des Jesuskindes durch die drei Weisen aus dem Morgenland. Der Tag symbolisiert die Offenbarung Jesu als Retter der gesamten Menschheit.

**Pfingsten (christlich)**  
Gedenktag für das Herabkommen des Heiligen Geistes auf die Apostel 50 Tage nach Ostern. Pfingsten wird als Geburtstag der Kirche betrachtet.

**Bodhi (buddhistisch)**  
An diesem Tag wird die Erkenntnis gefeiert, die Buddha nach langer Meditation erlangte – „die vier edlen Wahrheiten“ und den „achtfachen Pfad“, die den Kern des buddhistischen Weges zur Befreiung darstellen.

**Kathina (buddhistisch)**  
Theravada-Fest zum Ende der Mönchsretirette, symbolisiert im Geschenk der Kathina, des Stoffs für die Mönchsgewänder. Es ist ein Fest der Großzügigkeit, bei dem Laien den Mönchen neue Roben und andere notwendige Dinge nach dem Ende der Regenzeit spenden.

**Raksha Bandhan (hinduistisch)**  
Ein Fest, das die Bindung zwischen Brüdern und Schwestern feiert. Schwestern binden ihren Brüdern ein schützendes Band (Rakhi) um das Handgelenk, und die Brüder versprechen, sie zu beschützen.

**Holi (hinduistisch)**  
Bekannt ist das Holi-Fest nach der internationalen Popularisierung durch Musikfeste vor allem durch das farbenfrohe Pulver (Gulal). Holi markiert den Beginn des Frühlings und wird unabhängig der herrschenden Klassen gemeinschaftlich durch Tanz, Gesang und Musik gefeiert.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Feiertage, die sich nach dem Mondkalender richten, können 1–2 Tage abweichen.

## Über den Tellerrand – der internationale Kochkurs (einmal pro Quartal)

Inhalt:	Im internationalen Kochkurs „Über den Tellerrand“ wird nicht nur die internationale Küche nähergebracht. Auch Traditionen, kulturelle Unterschiede und Geschichten aus aller Welt kommen zur Sprache – denn die Marien Gesellschaft Siegen is(s)t bunt!
	Gemeinsam kochen wir Gerichte aus verschiedenen Kulturkreisen und tauschen uns im Anschluss über die kulturellen Unterschiede und Gemeinsamkeiten aus.
Leitung:	Mitarbeitende, die Kollegen einen Einblick in ihre Landesküche geben möchten!
Zielgruppe:	Alle Mitarbeitenden
Max. Teiln.:	10 Personen
Ort:	AZAM, Lehrküche
Rhythmus:	Einmal pro Quartal, die Termine werden intern bekannt gegeben!
Hinweis:	Interessierte melden sich bitte in der Personalentwicklung!

In Kooperation mit:



Anmeldung über das Sekretariat der Personalentwicklung.

## Unsere Sprachangebote

Als unterstützendes Angebot bieten wir für alle interessierten Mitarbeitenden kostenlose Sprachcoachings in unterschiedlichen Settings an.

- ▶ **Individuelles Sprachcoaching Deutsch**  
online oder in Präsenz  
Termine nach Vereinbarung
- ▶ **Englischkurs für Mitarbeitende mit Vorkenntnissen in Planung / auf Anfrage!**

## Kommunikation

### Kurs 45-26 a-c Deeskalationstraining für alle Mitarbeitende - Basisschulung

Inhalt:	Es gibt die verschiedensten Situationen im Leben, die zu Konflikten führen können. Das Bewusstma-chen potentieller Konfliktfelder ermöglicht eine erfolgreiche Kommunikation und interdisziplinäre Zu-sammenarbeit. In dieser Fortbildung lernen Sie, Frühwarnsignale und Auslöser für herausfordernde Verhaltensweisen zu erkennen und den Kreislauf der Eskalation zu durchbrechen. Man erhält Sicherheit im Umgang mit unangenehmen Situationen durch verbale Techniken und die eigene Grundhaltung. Diese neu erworbenen Handlungs- und Kommunikationskompetenzen können präventiv Konflikte ver-hindern und somit den (Arbeits-) Alltag für alle erleichtern. Die Umsetzung in die Praxis wird mit Hilfe von Beispielen und Übungen vermittelt.
Dozentin:	Nadine Georg, Deeskalationstrainerin
Zielgruppe:	Alle MA
Termin:	a) 17.03.2026, 8 bis 15 Uhr b) 15.07.2026, 8 bis 15 Uhr c) 18.11.2026, 8 bis 15 Uhr
Ort:	AZAM, Seminarraum 1
Zertifizierung:	RbP 8 FBP
Hinweis:	Interne Veranstaltung!



In Kooperation mit:



### Kurs 46-26 a-c Deeskalationstraining für alle Mitarbeitende – Aufbauschulung

Inhalt:	Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen! Um die erlernten Grundsätze der verbalen Deeskalation zu verinnerlichen und regelmäßig anwenden zu können, ist es wichtig, die Inhalte stets präsent zu haben und aufzufrischen. Die Aufbauschulung wendet sich somit an alle MA, die bereits an einer Basisschulung teilgenommen haben. Hier werden die Grundlagen der Deeskalation wiederholt. Allem voran wird evaluiert, wie die neuen Kompetenzen bisher umgesetzt werden konnten und welche Herausforderungen oder Unklar-heiten es bei der Umsetzung gab. Der Feinschliff erfolgt mit praktischen Übungen.
Dozentin:	Nadine Georg, Deeskalationstrainerin
Zielgruppe:	Alle Mitarbeitende, die bereits eine Basisschulung absolviert haben.
Termin:	a) 14.01.2026, 8 bis 12 Uhr b) 20.05.2026, 8 bis 12 Uhr c) 16.09.2026, 8 bis 12 Uhr
Ort:	AZAM, Seminarraum 1
Zertifizierung:	RbP 4 FBP
Hinweis:	Interne Veranstaltung!



In Kooperation mit:



Kurs 61-26

## Gewaltprävention für alle Mitarbeitenden der ZNA, Patientenservice, Diagnostische und Therapeutische Radiologie und für Interessierte

Inhalt:

Im Berufsalltag begegnet man neben einer großen Anzahl von umgänglichen Menschen auch solchen, die grenzüberschreitende bis gewalttätige Tendenzen zeigen.

Ein hohes Aggressionspotenzial seitens dieser Menschen stellt für Mitarbeitende im Gesundheitswesen eine Herausforderung dar, der sie teilweise hilflos gegenüberstehen. Dementsprechend sollte eine ausgeprägte Achtsamkeit und Gelassenheit in den gegebenen Situationen vorhanden sein. In diesem Kontext bietet das Deeskalationstraining eine effektive Grundlage, um sich mit der Gewalt- und Aggressionsproblematik auseinanderzusetzen.

Im ersten Teil der Veranstaltung werden die Bedeutung und der Nutzen der nonverbalen Kommunikation sowie die Grundlagen der Achtsamkeitstechnik vermittelt. Anschließend werden mit den Teilnehmenden individuelle Deeskalationsstrategien anhand von Rollenspielen trainiert und anschließend intensiv reflektiert.

Leitung:

Bahman Pournazari, Dipl. Sozialpädagoge (FH), Anti-Gewalt Trainer, Extremismusbeauftragter der Kreispolizeibehörde Siegen

Zielgruppe:

Ärztinnen, Ärzte und Pflegefachkräfte der ZNA, Diagnostische Radiologie + Therapie, Patientenservice und Interessierte

Teilnehmerzahl:

Minimum 6, Maximum 20 Personen

Termin:

03.06.2026, 8.30 bis 15.30 Uhr

Ort:

VW EG, Seminarraum 1+2

Hinweis:

Interne Veranstaltung!

Zertifizierung:

RbP 8 FBP

In Kooperation mit:



Kurs 62-26

## Kommunikation – Miteinander stark – Kommunikation & mentale Gesundheit im Pflegealltag

Inhalt:

Pflege bedeutet Nähe, Verantwortung und oft auch Belastung. Wer für andere da ist, braucht selbst gute Ressourcen. In diesem Workshop geht es darum, wieder mehr Kraft und Leichtigkeit in den Arbeitsalltag zu bringen. Gemeinsam entdecken die Teilnehmenden, wie gute Kommunikation, gegenseitige Unterstützung und bewusster Umgang mit Stress den Teamalltag spürbar erleichtern können. Mit vielen praktischen Übungen, kleinen Achtsamkeitsmomenten und Kommunikationsstrategien soll das Miteinander und die psychische Widerstandskraft jedes Einzelnen gestärkt werden.

Eine Fortbildung für mehr Verständnis, Zusammenhalt und Freude bei der Arbeit – weil gute Pflege auch Selbstfürsorge braucht.

Dozentin:

Esra Sünkel, Dipl. Psychologin

Zielgruppe:

Mitarbeitende

Max. Teiln.:

20 Personen

Ort:

AZAM, Seminarraum 1

Termin:

09.07.2026, 9 bis 16 Uhr

15.10.2026, 10 bis 12 Uhr (Evaluationstermin!)

Hinweis:

Interne Veranstaltung!

Zertifizierung:

RbP 10 FBP



**Für Führungskräfte: Empathisch leiten – Kommunikation & psychische Gesundheit im Team (s. Seite 37)**

**Kurs 63-26****Kommunikation mit Angehörigen krebserkrankter Patient/innen**

Inhalt:

Von einer Krebserkrankung ist nicht nur der Patient selbst betroffen, sondern auch Menschen, die diesem besonders nahestehen. Die Angehörigen pflegen die erkrankte Person und nehmen ihr oft Aufgaben ab. Sie teilen Gefühle wie Angst, Wut, Hoffnung oder Unsicherheit.

Viele Ärztinnen, Ärzte und Pflegefachkräfte haben Erfahrungen mit Emotionen besorgter oder vielleicht auch aufgebrachter Angehöriger gemacht. Anhand von Videobeispielen und Fallbesprechungen wird anschaulich dargestellt, welche Probleme in der Kommunikation mit Angehörigen entstehen können. Das Ziel besteht darin, in einem gemeinsamen Prozess effektive Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

Dozentinnen:

Team Psychoonkologie des Onkologischen Zentrums: Dr. Anna Kurz, Alicia Lohmann und Andrea Mondon

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, PFK und Interessierte

Termin:

21.04.2026, 14 bis 17 Uhr

Ort:

AZAM, Seminarraum 1

Hinweis:

Interne Veranstaltung!

Zertifizierung:

Die Fortbildung ist für alle Mitarbeiter aus den Onkologischen Zentren gedacht.

RbP 4 FBP, ÄKWL ✓



## Geburtshilfe

**Kurs 64-26****Geburtshilfliches Notfalltraining – Wissen auffrischen, miteinander austauschen, lernen**

Inhalt:

Jede Fachkraft in der Geburtshilfe sollte die Kompetenz besitzen, geburtshilfliche Notfälle angemessen zu bewältigen, um im Idealfall die Gesundheit von Mutter und Kind zu erhalten.

Es ist von entscheidender Bedeutung, das Wissen im Hinblick auf Notfälle zu aktualisieren, zu erweitern und zu vereinheitlichen. Zudem werden praktische Übungen zum Austausch und zur Vertiefung durchgeführt.

Das Ziel besteht darin, die Kommunikation aller beteiligten Personen zu verbessern und Handwerkzeug zur Steuerung von Notfällen zu entwickeln.

Themen:

- Fachliche Auffrischung im leitlinienbasierten Umgang mit Schulterdystokie, PPH, BEL und Reanimation
- Kommunikation in Theorie und Praxis
- Dokumentation eines Notfalls
- Notfälle im Theorie-Praxis-Transfer durch gemeinsames Skills-Training
- Schnittstellenmanagement
- Diskussionen anhand von Fragen der Teilnehmenden

Dozentin:

Gabriele Langer-Grandt, Weiterbildung und Coaching für Hebammen

Zielgruppe:

Hebammen, Ärztinnen und Ärzte der Geburtshilfe und Interessierte

Max. Teiln.:

24 Personen

Termin:

19. / 20.05.2026, 9 bis 16.30 Uhr

Ort:

MKS, Hörsaal 5. OG

Hinweis:

Interne Veranstaltung!

Zertifizierung:

Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor.

**Kurs 65-26****Babyfreundliches Krankenhaus**

Inhalt:

Zahlreiche Befragungen und Studien haben gezeigt, dass Mütter nach babyfreundlichen Geburten zufriedener sind, besser informiert werden und deutlich erfolgreicher stillen können.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden alle Teilnehmenden über die Bedeutung und die Praxis des Stillens sowie die Umsetzung des BABYFREUNDLICH-Konzepts informiert. Dazu werden die zehn Schritte – der babyfreundliche Weg (Bindungs-, Entwicklungs- und Stillförderung) – in Theorie und Praxis erläutert. Sie bilden die Grundlage für die babyfreundliche Arbeitsweise.



Dozentin: Dörte Freisburger, Gutachterin für die WHO / UNICEF Initiative Babyfreundlich, Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC

Zielgruppe: Hebammen, Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegefachkräfte der Geburtshilfe

Max. Teiln.: 24 Personen

Termin: a) 23./ 24.01.2026, 9 bis 16.30 Uhr  
b) 06./ 07.03.2026, 9 bis 16.30 Uhr

Ort: MKS, Hörsaal 5. OG

Hinweis: Interne Veranstaltung! Alle o.g. Zielgruppen sind verpflichtet, einmalig entsprechend ihrer Profession an der Fortbildung teilzunehmen.  
Ärztinnen und Ärzte: Tag 1 (8 Stunden)  
Hebammen und PFK der Geburtshilfe: Tag 1 und 2 (16 Stunden)

Zertifizierung: RbP 16 FBP; Antrag zur Anerkennung der FS für Hebammen liegt der Bezirksregierung in Arnsberg vor.

## Veranstaltungen zu Gesundheit und Spiritualität (GUS / BGM)

### Kurs 66-26 Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung

Inhalt: Die Feldenkrais-Methode ist eine Lernmethode, mit der die Qualität von Bewegung und Körperhaltung grundlegend verbessert werden kann. Neben der bewussten Wahrnehmung persönlicher Bewegungsmuster bietet Feldenkrais die Möglichkeit, durch die Entdeckung neuer Bewegungsmöglichkeiten angenehme und leichte Bewegungen zu erfahren. Hierdurch werden Beschwerden reduziert bzw. vorgebeugt und die Bewegungsvielfalt im Alltag erweitert.

Leitung: Annelie Windmüller, Feldenkraislehrerin

Zielgruppe: Alle Interessierten, unabhängig von Alter, Beruf, Vorkenntnissen oder körperlicher Konstitution

Ort: Marien Aktiv

Termin/Gebühr: auf Anfrage

Anmeldung: Erfolgt direkt über Annelie Windmüller Telefon: 02732 / 3775.

### Kurs 67-26 Waldbaden und Achtsamkeit in der Natur – Den Wald mit allen Sinnen erkunden!

Inhalt: „*Erst im Wald kam alles zur Ruhe in mir, meine Seele wurde ausgeglichen und voller Macht.*“  
(Knut Hamsun)  
Shinrin Yoku, so die japanische Bezeichnung für das Waldbaden, bedeutet so viel wie „ein Bad in der Atmosphäre des Waldes zu nehmen“. Es geht darum, sich intensiv und absichtslos auf die Natur einzulassen und mit allen Sinnen auf Tuchfühlung mit dem Wald zu gehen. Ob Blätterrauschen, das Gefühl von Rinde unter den Fingern, oder der Geruch von feuchtem Moos – der Wald steckt voller Eindrücke. Wissenschaftliche Studien haben belegt, dass der Aufenthalt im Wald Stress reduziert und das Immunsystem stärkt. Entspannung wird spürbar und der Wald als Kraftquelle erkannt und wahrgenommen. Den Teilnehmenden werden in einem geführten Rundgang verschiedene Waldbaden-Übungen zu den unterschiedlichen Jahreszeiten angeboten.

Leitung: Ursula Liedtke-Kölsch, Kursleiterin für Waldbaden – Achtsamkeit in der Natur

Termin: Termine auf Anfrage (0162-1907958 - u.liedtke.koelsch@gmail.com)

Gebühr: 10 € pro Waldbad

Treffpunkt: nach Absprache

### Kurs 68-26 Resilienz – mehr Selbstfürsorge im Alltag

Inhalt: Ist Resilienz, also die innere Stärke, angeboren oder erlernt?  
Menschen sind heute mit sehr komplexen Situationen konfrontiert, denen sie sich stellen müssen. Dadurch sind sie besonderen Belastungen ausgesetzt, die ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden beein-



flussen können. In diesem Seminar setzen sich die Teilnehmenden bewusst mit der eigenen Lebensgestaltung auseinander. Aus der Epigenetik ist bekannt, dass der persönliche Lebensstil einen Einfluss auf die Gesundheit und die Lebensqualität hat. Die Gestaltung des eigenen Lebens ist in der Verantwortung jedes Einzelnen. Dies bedeutet, dass sie die Autonomie haben, Entscheidungen bezüglich ihrer Ernährung, der konsumierten Getränke, der Schlafdauer, der körperlichen Aktivität sowie der persönlichen Bewältigung von Stress zu treffen. Selbstverständlich basieren Verhaltensmuster auf erlernten Mustern, die jedoch jederzeit veränderbar sind.

Der Tag bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, eigene Muster zu reflektieren und dadurch einen neuen Zugang zu sich selbst zu finden. Durch eine bewusste Lebensgestaltung können Teilnehmende ihre persönliche Resilienz stärken.

Dozentinnen: Schwester Elisabeth Bäbler, Systemische Beraterin und Logotherapeutin

Petra Gahr, Kinaestheticstrainerin Stufe III

Zielgruppe: Alle Mitarbeitenden

Max. Teiln.: 18 Personen

Termin: 08.07.2026, 9 bis 16 Uhr

Ort: Geistliches Zentrum, Eremitage

Zertifizierung: RbP 8 FBP

Hinweis: Interne Veranstaltung!

In Kooperation mit:



## Kurs 69-26 Exerzitien: „Hören und Schweigen ...“

Inhalt: Gefangen in einem Hamsterrad – Zeit für eine Unterbrechung!

Wie kann man aus dem Hamsterrad aussteigen? Es ist von entscheidender Bedeutung, Methoden zu erlernen, die es ermöglichen, die täglichen Verpflichtungen hinter sich zu lassen, innere Ruhe zu finden und die Umwelt bewusst zu erleben. Dabei ist der Umgang mit den eigenen und fremden Erwartungen unerlässlich. Dieses Wochenende bietet allen Teilnehmenden die Möglichkeit, gemeinsam mit Anderen etwas zu erleben, aber auch allein zu sein und sich auszuruhen. Dabei gibt es Impulse aus Natur und christlicher Tradition. Es gibt Raum zum Gebet und zur Meditation, aber auch zur Auseinandersetzung mit dem Hier und Jetzt.

Dozenten: Pfarrer Rainer Klein, ev. Krankenhausseelsorger; Pfarrer Wilfried Loik, kath. Krankenhausseelsorger

Zielgruppe: Alle Mitarbeitenden

Max. Teiln.: 16 Personen

Ort: St. Bonifatius Bildungs- und Exerzitienhaus Elkerlinghausen

Termin: 12.06.2026 18 bis 20.30 Uhr, 13.06.2026, 9 bis 17 Uhr und 14.06.2026, 9 bis 13 Uhr

Anmeldung: Anmeldeschluss ist der 12.04.2026

Absage: Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei kurzfristiger Absage Stornokosten berechnen müssen, wenn wir den Platz nicht neu belegen können.

Hinweis: Jeder Mitarbeitende erhält einen Tag Arbeitsbefreiung (gemäß § 10 Abs. 5 AT). Dieser muss bei Teilnahme an Exerzitien durch den UDVG genehmigt werden. Bitte beantragen Sie die Dienstbefreiung.

Die Anreise muss selbst organisiert und die Fahrtkosten persönlich getragen werden. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung übernimmt die MGS. Sie erhalten im Vorfeld eine Teilnehmerliste, so dass Sie Fahrgemeinschaften bilden können.

In Kooperation mit:





## Kurs 70-26 a/b **Achtsamkeitstag – Alltagsinseln entdecken**

Manchmal kommt uns der Alltag vor wie eine lange Wanderung durch die Wüste: Eine Aufgabe, Notwendigkeit, Herausforderung löst die andere ab. Wenn dann längere Zeit keine Oase in Sicht ist, kann dies zur Erschöpfung führen und auf die Dauer sogar krank machen. Dieser Achtsamkeitstag möchte helfen, Oasen, Alltagsinseln zu entdecken und zu genießen. Er möchte dabei unterstützen, mehr im Hier und Jetzt zu leben und die schönen Momente des Lebens, die Inseln mitten im Alltag, zu entdecken. Grundlagen der Achtsamkeit und Übungen aus der christlich-jüdischen Tradition werden erfahrbar gemacht.

### **Kurs 70-26 a am 01.07.2026, 9 bis 16.30 Uhr**

Wallfahrtsort Dörnschlade, Wenden-Altenhof, Kreis Olpe  
*Petra Gahr, Kinaesthetictrainerin Stufe III, Pfarrer Rainer Klein, ev. Krankenhausseelsorger*  
Dieser Tag findet überwiegend in der Natur statt, bitte ziehen sie bequeme Kleidung an.

Der Tag findet auch bei Regen statt!  
Der Landgasthof Berghof bietet bei Bedarf Mittagstisch an. Ein Lunchpaket wird zur Verfügung gestellt.

### **Kurs 70-26 b am 09.09.2026, 9 bis 16.30 Uhr**

Mutterhaus der Olper Franziskanerinnen, Maria Theresia Straße 42, 57462 Olpe  
*Pfarrer Rainer Klein, ev. Krankenhausseelsorger, Pfarrer Wilfried Loik, kath. Krankenhausseelsorger*

#### **Hinweis:**

Dieses Angebot wird als Arbeitszeit anerkannt. Bitte stellen Sie den Antrag auf Dienstbefreiung und geben Sie diesen in der Personalabteilung ab. Die Anreise muss selbst organisiert werden.

Das Team der PE unterstützt Sie bei der Bildung von Fahrgemeinschaften.

#### **Anmeldung:**

Mit dem Anmeldecoupon und der Unterschrift des UDVGs.

#### **Zertifizierung:** je RbP 8 FBP

In Kooperation mit:





**23. AOK Firmenlauf  
am 15.07.2026**

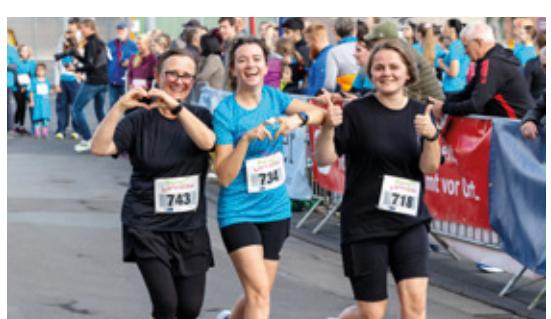
Wir sind  
wieder  
mit dabei!



**9. Siegener Women's Run  
am 12.09.2026**



Merken Sie sich die Termine bereits jetzt vor.  
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



8. Siegener Women's Run 2025

Fotos: kaOsthoff

## Veranstaltungen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)

### Kurs 73-26 a-d **Qigong**

Qigong ist eine traditionelle chinesische Praxis, die Bewegung, Meditation und Atemkontrolle kombiniert. Durch sanfte, fließende Bewegungen und bewusste Atmung können Körper und Geist harmonisiert werden, was zu Entspannung, Stressabbau und einer Verbesserung der allgemeinen Gesundheit führt. Qigong wird oft als eine Art bewegte Meditation beschrieben und ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Der 8-wöchige Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Leitung: Claudio Schlosser

Zielgruppe: MA der Marien Gesellschaft Siegen

Start: a) 13.01. – 03.03.2026

b) 17.03. – 12.05.2026

c) 11.08. – 13.10.2026

d) 20.10. – 08.12.2026

Ort: AZAM, Kardiologische Reha (Haus B, 1. OG) Gymnastikraum

Kursgebühren: Der Eigenanteil ist abhängig von der Anzahl der Teilnehmenden!

### Kurs 74-26 **Tour de Marié 2026**

Wie jedes Jahr möchte das Betriebliche Gesundheitsmanagement zur Tour de Marié einladen, der Radtour für die Mitarbeitenden der Marien Gesellschaft. Zusammen wird das Siegerland und dessen Umgebung erkundet, Zeit miteinander verbracht und ein schöner Tag erlebt. Das gemeinsame Mittagessen und die ein oder andere Kaffeepause bieten Zeit für regen Austausch. Streckendetails sowie Datum und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Leitung: Dr. Udo Hammer

Zielgruppe: Mitarbeitende der Marien Gesellschaft Siegen

Termin: Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.

Anmeldung: Per E-Mail an [bgm@mariengesellschaft.de](mailto:bgm@mariengesellschaft.de)

## Dauerhafte Angebote des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)

### Urban Sports Club

Die Marien Gesellschaft Siegen kooperiert mit dem Urban Sports Club – und Mitarbeitende erhalten einen exklusiven Rabatt auf Ihre Mitgliedschaft.

- Tausende Sportanbieter sind dabei, darunter Yogastudios, Boulderhallen, Fitnessclubs und Bäderbetriebe
- Erhalten Sie Zugang zu mehr als 50 Sportarten und nutzen Sie Ihre Mitgliedschaft europaweit
- Einfaches Check-in über die App via QR-Code bei den Partner-Standorten vor Ort
- Profitieren Sie zusätzlich von zahlreichen Live-Online-Kursen und buchen Sie diese über die App oder die Webseite



**Alle wichtigen Infos finden Sie unter:**  
[www.mariengesellschaft.de/urbansports](http://www.mariengesellschaft.de/urbansports)

### Marien Aktiv

- Vergünstigte Angebote für Mitarbeitende der Marien Gesellschaft Siegen (z. B. Massage-Gutscheine)
- Bevorzugte Terminvergabe

### Vorteilsportal für Mitarbeiterangebote – Corporate Benefits

- Dauerhafte Nachlässe bei beliebten Anbietern
- Anmeldung und Registrierung unter [gfo.mitarbeiterangebote.de](http://gfo.mitarbeiterangebote.de)

### Outside the Box – Entdecke den Sport, der in dir steckt!

Mit dieser Kursreihe möchten wir eine Plattform bieten, um Ihre Lieblingssportart zu teilen und gemeinsam neues auszuprobieren. Egal, ob Yoga, Tanz, Outdoor-Sport oder etwas ganz anderes – hier ist für jeden etwas dabei!

Nutzen Sie die Chance, neue Aktivitäten auszuprobieren, sich mit Kollegen auszutauschen und vielleicht sogar eine eigene sportliche Leidenschaft zu entdecken.

Melden Sie sich an und seien Sie dabei, wenn wir gemeinsam über den Tellerrand schauen und die Vielfalt im Sport feiern!

Leitung: Externe oder MA, die ihre Sportart mit den Kollegen und Kolleginnen teilen möchten

Zielgruppe: MA der Marien Gesellschaft Siegen

Termin: Über anstehende Veranstaltungen werden wir rechtzeitig informieren.

Ort: Variiert

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail unter [bgm@mariengesellschaft.de](mailto:bgm@mariengesellschaft.de) an.

**Weitere Aktionen/Aktionstage und Maßnahmen werden über den Gesundheitsbeirat bekanntgegeben.**

#### Ihr Ansprechpartner für alle Angebote des BGM:

Michael Zall

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Telefon: 0271 231 2982 (dienstags und donnerstags)

E-Mail: [bgm@mariengesellschaft.de](mailto:bgm@mariengesellschaft.de)



## Berufsbegleitende Fachweiterbildungen im BiGS

Kurs 75-26

### WB: Palliative Care

Inhalt:

Palliative Care ist ein ganzheitliches Betreuungskonzept zur Begleitung schwerstkranker, sterbender Menschen und deren Bezugspersonen. Es verfolgt das Ziel, durch Beschwerdelinderung bestmögliche Lebensqualität für die verbleibende Lebenszeit herzustellen und zu erhalten. Dies erfordert neben symptomorientierter, individueller und kreativer Pflege auch die Zusammenarbeit mit verschiedener Berufsgruppen sowie die Bereitschaft, sich mit Leben, Krankheit, Sterben, Tod und Trauer auseinander zu setzen. Die Weiterbildung entspricht der Rahmenvereinbarung nach § 39a SGB V zur Finanzierung stationärer Hospize sowie den Anforderungen an Leistungserbringer für die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (§ 37b SGB V).

Der Kurs umfasst 160 Unterrichtsstunden (4 x 1 Kurswoche zu je 40 Unterrichtseinheiten). Der Unterricht findet innerhalb der Kurswochen von 08:30 – 15:45 Uhr statt.

Leitung:

Patricia Junk, zertifizierte Kursleiterin Palliative Care, Pflegepädagogin (FH)

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte

Empfehlung zwei Jahre Berufserfahrung, mindestens jedoch 6-monatiger Berufserfahrung in dem o.g. Bereich.

Ort:

BiGS

Blockwochen:

18.05. – 22.05.2026

21.09. – 27.09.2026

07.12. – 13.12.2026

15.03. – 21.03.2027

Zeit:

8.30 bis 15.45 Uhr

Kosten:

€ 1.750,- (inkl. Lernmittel, ohne Mittagessen)

Anmeldung und Information: Sekretariat; Tel. 0271/222 932, E-Mail: [info@bigs-siegen.de](mailto:info@bigs-siegen.de)

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage! Antragstellung beim Vorgesetzten.

Kurs 76-26

### WB: Praxisanleitende im Gesundheitswesen

Inhalt:

Eine spannende und erfüllende Karriere in der Gesundheitsbranche wartet auf Sie! Die Weiterbildung in der Praxisanleitung bietet Interessierten das erforderliche Wissen und die Fähigkeiten, um angehende Gesundheitsberufe professionell zu begleiten und anzuleiten. Qualifizierten Dozenten begleiten den Lernprozess und fördern die Entwicklung praktischer Fähigkeiten und berufspädagogischen Kompetenzen.

Bei der Weiterbildung handelt es sich um ein im Umfang von 300 Stunden umfassendes berufspädagogisches Angebot zum / zur Praxisanleiter/-In in den Pflege- und Gesundheitsberufen gemäß § 4 Abs. 3 S 1 PflAPrV sowie § 9 Abs. 1 ATA-OTA-APrV sowie § 10 Nr. 4 der Studien- und Prüfungsverordnung Hebammen (HebStPrV) sowie § 8 Abs. 1 Nr. 4 MTAPrV.

Leitung:

Jörg Schneider, Pflegepädagoge (FH)

Zielgruppe:

Als Funktionsweiterbildung richtet sich diese neben der Pflege auch an weitere Berufsgruppen im Gesundheitsbereich (z.B. OTA/ATA, Hebammen, MTA, MTRA, etc.).

Ort:

BiGS

Termin:

**2026**

29.06. – 03.07.2026

31.08. – 04.09.2026

26.10. – 30.10.2026

14.12. – 18.12.2026

**2027**

26.01. – 29.01.2027

22.02. – 26.02.2027

19.04. – 23.04.2027

18.05. – 21.05.2027 (17.05: Feiertag!)

Kosten:

€ 2.250,- (inkl. Arbeitsmaterialien und Kalt- und Heißgetränken)

Anmeldung und Information: Sekretariat; Tel. 0271/222 932, E-Mail: [info@bigs-siegen.de](mailto:info@bigs-siegen.de)

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage! Antragstellung beim Vorgesetzten.



**Marien**  
Gesellschaft  
Siegen

Marien Gesellschaft Siegen gGmbH  
Kampenstraße 51 | 57072 Siegen  
Telefon 0271 231 0

[www.mariengesellschaft.de](http://www.mariengesellschaft.de)

